Digitaler Satelliten-Receiver

MicroM30/12 HDMI USB

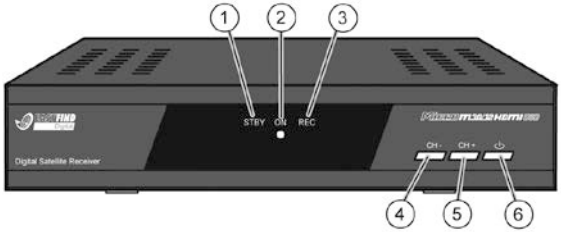
Bedienungsanleitung

CE

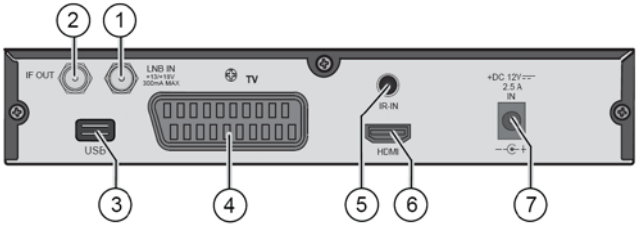
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.
Version 1.0 DE, 16.09.2009

Geräteübersicht

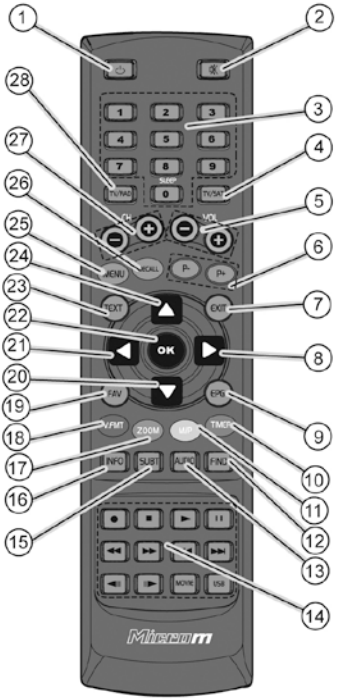
Receiver Vorderseite



Receiver Rückseite



Fernbedienung



Geräteübersicht

Die Receiver Vorderseite

1	LED STBY	Rote LED leuchtet nur im Standby-Betrieb
2	LED ON	Grüne LED leuchtet nur im Normal-Betrieb
3	LED REC	Leuchtet wenn der Receiver sich im Aufnahme-Modus befindet
4	CH-	Wechsel zum nächst niedrigen Programmplatz. Cursor-Bewegung abwärts.
5	CH+	Wechsel zum nächst höheren Programmplatz Cursor-Bewegung aufwärts
6	Taste Standby	Einschalten und auf Standby-Betrieb schalten. *Halten Sie diese Taste länger als 10 Sekunden gedrückt, werden die Werks-einstellungen wieder hergestellt.* ***Achtung!** Dadurch gehen Ihre persönlichen Einstellungen verloren.*

Die Receiver Rückseite

1	LNB-IN	LNB-Anschluss für Antennen-Kabel
2	IF-OUT	LNB-Anschluss für einen zweiten Satelliten-Receiver
3	USB Schnittstelle	Zum Anschluss eines externen Speichermediums
4	TV (Ausgang)	SCART-Anschluss TV-Gerät
5	IR-IN	Anschluss des Infrarotempfängers zum Empfang der Fernbedienungssignale
6	HDMI	Anschluss zur digitalen Übertragung von Audio- und Video-Signal.
7	+12V DC	Anschluss externes Netzteil oder 12-V-Zigarettenanzünderkabel

Die Fernbedienung

Nr.	Taste	Erklärung
1	⏻	Einschalten / Standby
2	🔇	Lautstärke ein / stumm schalten
3	0-9	Zahlen-/Zifferneingabe (A-Z); 0: Sleeptimer
4	TV/ SAT	Umschalten zwischen TV und Sat Modus
5	VOL-/+	Lautstärke leiser / lauter regeln
6	P- / P+	Bei aktivierter Programmliste: Wechseln zwischen den Programmlisten.
7	EXIT	Menü verlassen / Einblendungen ausblenden
8	▶	Cursortaste, Lautstärke anheben im Normal-Modus
9	EPG	Elektronischer Programmführer
10	TIMER	Timermenü aufrufen, blaue Funktionstaste
11	M/P	Multipicture, gelbe Funktionstaste
12	FIND	Programm nach Namen suchen
13	AUDIO	Tonspur
14	PVR	PVR-Funktionen
15	SUBT	Untertitel aktivieren/deaktivieren (falls gesendet)
16	INFO	Aufrufen von Programm-Parametern
17	ZOOM	Bild zoomen, grüne Funktionstaste
18	V-FMT	Formatumschaltung, rote Funktionstaste
19	FAV	Favoritenlisten anzeigen
20	▼	Cursortaste, Kanalwechsel im Normal-Modus
21	◀	Cursortaste, Lautstärke senken im Normal-Modus
22	OK	Bestätigen Sie Ihre Eingaben (Menü, etc.), Programmliste aufrufen
23	TEXT	Videotext anzeigen (transparent schalten)
24	▲	Cursortaste, Kanalwechsel im Normal-Modus
25	MENU	Menü aufrufen / im Menü einen Menüschritt zurück
26	RECALL	Zum Wechseln auf das zuvor gesehene Programm
27	CH-/+	Kanal runter / hoch schalten
28	TV/ RAD	Umschalten zwischen TV- und Radiobetrieb

Vorwort

Diese Bedienungsanleitung hilft Ihnen beim

- bestimmungsgemäßen
- sicheren
- vorteilhaften

Gebrauch des digitalen Satelliten-Receivers, kurz Receiver genannt. Wir setzen voraus, dass der Bediener des Receivers allgemeine Kenntnisse im Umgang mit Geräten der Unterhaltungselektronik hat.

Jede Person, die diesen Receiver

- montiert
- anschließt
- bedient
- reinigt
- entsorgt

muss den vollständigen Inhalt dieser Bedienungsanleitung zur Kenntnis genommen haben. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer in der Nähe des Receivers auf.

Gestaltungsmerkmale

Verschiedene Elemente der Bedienungsanleitung sind mit festgelegten Gestaltungsmerkmalen versehen. So können Sie leicht unterscheiden, ob es sich um

normalen Text,

- Aufzählungen

  oder

  ⇨ Handlungsschritte handelt.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort **5**
Gestaltungsmerkmale **5**
Inhaltsverzeichnis **6**
Sicherheitshinweise **9**
⚠ Grundlegende Sicherheitshinweise 9
Erläuterung der Sicherheitshinweise 13
Bestimmungsgemäßer Gebrauch 13
Lieferumfang **14**
Beschreibung **15**
Receiver anschließen **19**
Das LNB-Kabel montieren 21
Anschluss mit SCART-Kabel 24
Anschluss mit HDMI–Kabel 26
Anschluss-Schema 27
Anschluss des Infrarot-Empfängers 28
Anschluss-Schema 29
Die Antenne anschließen und grob ausrichten 30
In Betrieb nehmen **36**
Fernbedienung 36
Der Receiver 38
Bedienen **40**
Bildschirm-Einblendungen bei einem Programm-Wechsel 40
Benutzer-Oberfläche auf dem TV-Bildschirm 41
Menü-Aufbau 41
Menü-Aufbau 42
In den Menüs navigieren 44
Programmliste ändern (Symbol: Fernseher) 45
Installation (Symbol: Sat-Antenne) 51

Anschluss an ein Einkabel-System (EN 50494).....52
Systemeinstellungen (Symbol: Zahnrad) 61
Einstellung (Symbol: Werkzeuge).....66
Spiele (Symbol: Spielfiguren).....74
Externer Speicher (Symbol: Filmrolle) 75
Tasten mit Sonderfunktionen 79
Umschalten TV/Radio.....79
0 - Sleeptimer 79
Umschalten TV/SAT 79
CH- / CH+ 80
VOL+ / VOL- 80
MENU 80
RECALL.....80
P+ / P-.....80
TEXT.....80
EXIT.....81
OK.....81
◄ / ►.....81
▲ / ▼.....81
FAV.....81
EPG 82
V-FMT.....84
ZOOM 84
M/P.....84
TIMER.....84
INFO - Akustisches Signal zum Ausrichten der Satelliten-Antenne 84
SUBT ..... **Fehler! Textmarke nicht definiert.**
AUDIO 85
FIND 85
Tasten mit PVR-Funktionen (optional).....86
Bearbeiten von Aufnahmen (optional).....88

Reinigen.....89
Tipps und Tricks/Probleme lösen 90
Entsorgen.....94
Technische Daten.....95
Hersteller.....97
Hinweise zur Konformität.....98
Glossar 99
Anhang 101

Sicherheitshinweise

Lesen Sie die Sicherheitshinweise sorgfältig durch, bevor Sie den Receiver in Betrieb nehmen.
Beachten Sie alle Warnungen und Hinweise auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung.

⚠ Grundlegende Sicherheitshinweise

Elektrischer Anschluss

- Trennen Sie bei Betriebsstörungen den Receiver von der Stromquelle.
- Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, setzen Sie den Receiver weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Stromschlags.
- Schließen Sie den Receiver nur an eine fachgerecht installierte Stromquelle an. Dies ist entweder:
  - Für externes Netzteil:
    - eine vorschriftsgemäße Netz-Steckdose 100–240 V~, 50-60 Hz oder
  - Für 12-Volt-Kabel:
  - eine vorschriftsgemäße Gleichstromquelle von 11V - max. 14V
- Die Gesamt-Stromaufnahme am Antennen-Anschluss des Receivers „LNB IN“ darf 300 mA nicht überschreiten.
- Stecken Sie das externe Netzteil bzw. das 12-V-Kabel aus der Steckdose aus, falls Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzen. Ziehen Sie nur am

externen Netzteil bzw. am Kopfstück des 12- V-Kabels, nicht am Kabel selbst.

- Verwenden Sie für den Betrieb des Receivers nur das im Lieferumfang enthaltene externe Netzteil oder das 12-Volt-Kabel für den Zigarettenanzünder.
- Ziehen Sie bei Gewitter das externe Netzteil bzw. das 12-V- Kabel des Receivers aus der Steckdose.
- Schrauben Sie bei Gewitter das LNB-Kabel vom Receiver ab.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeit in den Receiver gelangen, stecken Sie das externe Netzteil bzw. das 12-V-Kabel aus der Steckdose aus. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Stromschlags.
- Beachten Sie, dass die Stromquelle (Steckdose) leicht zugänglich ist.
- Knicken oder quetschen Sie das Netzkabel nicht.
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, müssen Sie den Receiver von Fachpersonal reparieren lassen bevor Sie ihn erneut verwenden. Es besteht sonst die Gefahr eines Stromschlags.
- Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt den Receiver benutzen, oder mit der Antennen-Anlage spielen.
- Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal. Andernfalls gefährden Sie sich und andere.
- Trennen Sie bei Betriebsstörungen den Receiver von der Stromquelle.

- Bezug von Ersatzteilen nur beim Hersteller.
- Änderungen am Gerät führen zum Erlöschen der Verantwortung des Herstellers.
- Schutzfolien entfernen.

Achtung!
Hinweis zur Netztrennung. Die Standby-Taste dieses Gerätes trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Außerdem nimmt das Gerät im Standby-Betrieb Strom auf. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzadapter aus der Steckdose gezogen werden.

Richtiger Standort

- Stellen Sie den Receiver auf eine feste, ebene Unterlage.
- Vermeiden Sie die Nähe von:
  - Wärmequellen, wie z. B. Heizkörpern,
  - offenem Feuer, wie z. B. Kerzen,
  - Geräten mit starken Magnetfeldern, wie z. B. Lautsprechern.
  - Stellen Sie keine Gefäße mit Flüssigkeit (zum Beispiel Vasen) auf den Receiver.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlungen und Orte mit außergewöhnlich viel Staub.
- Decken Sie niemals die Lüftungsschlitze ab. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung des Receivers.

- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf den Receiver.
- Wenn Sie den Receiver von einer kalten in eine warme Umgebung bringen, kann sich im Inneren des Receivers Feuchtigkeit niederschlagen. Warten Sie in diesem Fall etwa eine Stunde, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.
- Verlegen Sie das Netzkabel und das Antennenkabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.

Der richtige Umgang mit Batterien

- Batterien können Giftstoffe enthalten. Achten Sie darauf, dass Batterien nicht in die Hände von Kindern gelangen. Kinder könnten Batterien in den Mund nehmen und verschlucken. Sollte eine Batterie verschluckt werden, nehmen Sie bitte sofort ärztliche Hilfe in Anspruch.
- Auslaufende Batterien können Beschädigungen an der Fernbedienung verursachen. Wenn der Receiver längere Zeit nicht benutzt wird, nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung.
- Batterien können Giftstoffe enthalten. Entsorgen Sie die Batterien deshalb unbedingt entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen/umweltgerecht. Werfen Sie die Batterien niemals in den normalen Hausmüll.
- Setzen Sie die Batterien nie offenem Feuer oder starker Hitze aus, da sonst Explosionsgefahr besteht.
- Ersetzen Sie die Batterien immer durch denselben Typ.

Erläuterung der Sicherheitshinweise

In der Bedienungsanleitung finden Sie folgende Kategorien von Sicherheitshinweisen:

⚠ Gefahr!
Hinweise mit dem Wort GEFAHR warnen vor möglichen Personenschäden.

⚠ Achtung!
Hinweise mit dem Wort ACHTUNG warnen vor möglichen Sach- oder Umweltschäden.

ⓘ Diese Hinweise enthalten besondere Angaben zum wirtschaftlichen Gebrauch des Receivers.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

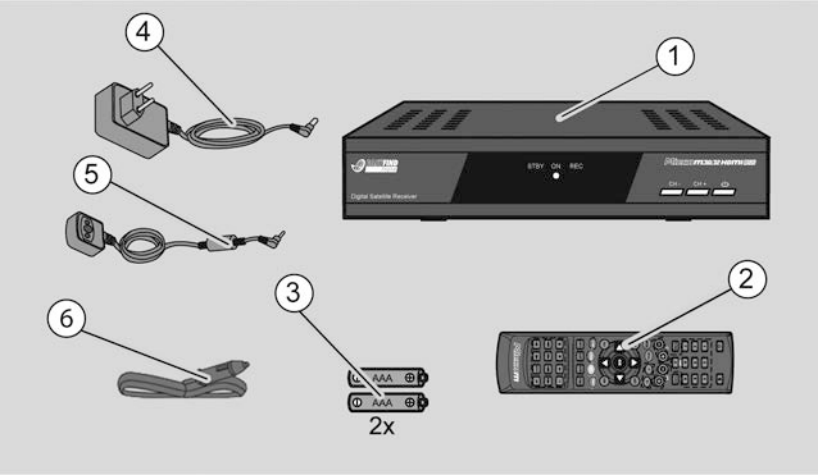
Der Receiver dient dem Empfang von digitalen unverschlüsselten (free-to-air) Satelliten-Programmen im privaten Bereich. Er ist ausschließlich für diesen Zweck bestimmt und darf nur dafür verwendet werden. Dazu gehört auch die Beachtung aller Informationen dieser Bedienungsanleitung, insbesondere der Sicherheitshinweise.

Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Sie bedeutet zudem den sofortigen Garantieverlust.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

Lieferumfang

Kontrollieren Sie nach dem Kauf den Lieferumfang. Der Lieferumfang kann je nach Modell variieren, beachten Sie die Angaben auf der Verpackung.



Nr.	Anzahl	Erklärung
1	1	Receiver
2	1	Fernbedienung
3	2	Batterien Typ LR 03/AAA/1,5 V
4	1	Externes Netzteil
5	1	Infrarot-Empfänger für die Signale der Fernbedienung
6	1	12-V-Kabel für Zigarettenanzünder
-	1	Bedienungsanleitung (nicht abgebildet)

Beschreibung

Mit dem Receiver können Sie unverschlüsselte (free-to-air) digitale Satelliten-Programme im privaten Bereich über eine Satelliten-Antenne empfangen.

Sie brauchen den Receiver vorerst nicht zu programmieren.
Die wichtigsten Sender und Satelliten sind vorprogrammiert.

Die Satelliten-Antenne muss auf den gewünschten Satelliten ausgerichtet sein.

Der Receiver sucht weitere neue Programme, sobald Sie den automatischen Sender-Suchlauf für diesen Satelliten starten. Nicht vorprogrammierte Satelliten können hinzugefügt werden.

Alle Receiver-Einstellungen können Sie leicht über die Benutzer-Oberfläche (Menü) auf dem TV-Bildschirm vornehmen.

Die mehrsprachige Benutzer-Oberfläche unterstützt folgende Sprachen:

- deutsch
- italienisch
- spanisch
- griechisch
- englisch
- polnisch
- tschechisch
- slowakisch

- ungarisch
- dänisch
- französisch
- schwedisch
- kroatisch
- holländisch
- norwegisch
- slowenisch
- türkisch
- portugiesisch

Ab Werk sind folgende Satelliten vorprogrammiert:

- ASTRA1 19,2°E
- Hotbird 13,0°E
- Türksat 42°E
- ASTRA2 28,2°E
- Sirius2 4,8°E
- Amos/Atlantic 4-5°W
- HispaSat 30°W
- Eutel W2 16°E
- HellasSat 39°E
- ASTRA 23,5°E

Weitere Ausstattungsmerkmale:

- Software-Update via Satellit ASTRA1 19,2°E, oder über die USB-Schnittstelle.
- Speichern des zuletzt gesehenen Programms (Last Station Memory)
- LNB-Steuerlogik (Ton 0/22 kHz), max. Stromabgabe für LNB 300 mA

- Symbolrate 1–35 Mb/s und Frequenzeingang 950–2150 MHz
- 3 Tasten an der Frontblende
- plug and play
- **Leistungsaufnahme im Standby-Betrieb sensationelle ca. 1 Watt.**
- Externes Netzteil 100–240 V~, 50/60 Hz, Ausgang: 12 Volt; 2.5 A
- 4500 Programmspeicherplätze
- Kindersicherung (voreingestelltes Passwort: 0000)
- 8 Favoritenlisten
- Automatischer Sender-Suchlauf
- Sender-Listeneditor
- TV-SCART-Ausgang mit CVBS
- HDMI-Schnittstelle
- USB-Schnittstelle
- Infrarot-Empfänger für die Signale der Fernbedienung
- Im Standby-Betrieb Durchschleif-Funktion zum Anschluss eines Analog-Receivers (loop through)
- Super-Fast-Videotext mit einem Speicher von 800 Seiten
- Digitaler Radio-Empfang, Radio-Hintergrundbild (Background-Display)
- Beim Programmwechsel erhalten Sie in einer Anzeige weitere Programminformationen.
- DiSEqC 1.0, 1.2, USALS, wird unterstützt, wenn entsprechende Antennen-Anlage angeschlossen wird
- SWAP-Funktion (über Recall-Taste)

- Bildschirm-Formate einstellbar auf 4:3, 16:9 und automatisch (letterbox)
- 8-fach Multi-Funktionstimer an EPG gekoppelt, Sleep-Timer
- Elektronische Programmzeitschrift EPG (bis zu 16 Tage im Voraus, programmabhängig)
- SCPC/MCPC-Empfangsnorm C/Ku-Band–Satelliten
- Automatische Wahl der Fernseh-Norm mit Videoumwandler
- Digitaler Sat-Finder optisch + akustisch zum Ausrichten des Parabol-Spiegels.

ⓘ Zusätzlich können Sie über unsere Hotline einen passenden Programm-Editor erhalten. Mit Ihrem Computer können Sie dann die Programmlisten des Receivers bearbeiten. Bitte beachten Sie hierzu die Informationen auf unserer Homepage.

Receiver anschließen

Der Receiver wird über ein Koaxial-Kabel mit Ihrer Satelliten-Antenne verbunden. Bevor Sie den Receiver anschließen können, müssen Sie gegebenenfalls ein Koaxial-Kabel anfertigen.

ⓘ Das Koaxial-Kabel gehört nicht zum Lieferumfang.

⚠ **Achtung!**
Verbinden Sie den Receiver erst mit dem Stromnetz, wenn Sie ihn ordnungsgemäß an alle Geräte und die Antenne angeschlossen haben. Andernfalls kann der Receiver beschädigt werden und es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags, der schädlich für Leib und Leben ist.

⚠ **Achtung!**
Hinweis zur Netztrennung. Die Standby-Taste dieses Gerätes trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Außerdem nimmt das Gerät im Standby-Betrieb Strom auf. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzadapter aus der Steckdose gezogen werden.
Das Drahtgeflecht und der innere Leiter des Koaxial-Kabels führen während des Betriebs Strom.

⚠ **Achtung**
Camping- oder Wohnwagen-Betrieb:
Der Receiver kann auch an 12 Volt (d.h. 11-14 Volt, z.B. Solaranlage, Kraftfahrzeug) betrieben werden.
Benützen Sie dazu das 12-Volt-Kabel.

Achtung! Bei Fahrzeugen mit 24 Volt Bordspannung (z. B. LKW) einen 24V / 12V DC/DC-Wandler verwenden. Bei Nichtverwendung besteht die Gefahr der Beschädigung des Receivers. Ihre Garantie/Gewährleistung geht bei Nichtbeachtung verloren.

Das LNB-Kabel montieren

(vgl. Montage-Schema auf der nachfolgenden Seite)

Zur Montage der F-Stecker auf das Koaxial-Kabel benötigen Sie ein Messer (ideal: Abisolierzange) und einen Seitenschneider.

ⓘ Beim Abisolieren dürfen weder der innere Leiter, die Folie noch das Drahtgeflecht beschädigt werden.

- ⇨ Trennen Sie an jedem Ende 8 mm Koaxial-Kabel bis auf den inneren Leiter ab.
- ⇨ Trennen Sie vorsichtig 10 mm der äußeren Isolierung ab, so dass das Drahtgeflecht frei liegt.
- ⇨ Stülpen Sie das Drahtgeflecht nach hinten und drehen Sie es über die äußere Isolierung, so dass es den inneren Leiter nicht berührt.
- ⇨ Entfernen Sie die innere Isolierung mit der sich darüber befindenden Folie bis 2 mm vor dem Drahtgeflecht.

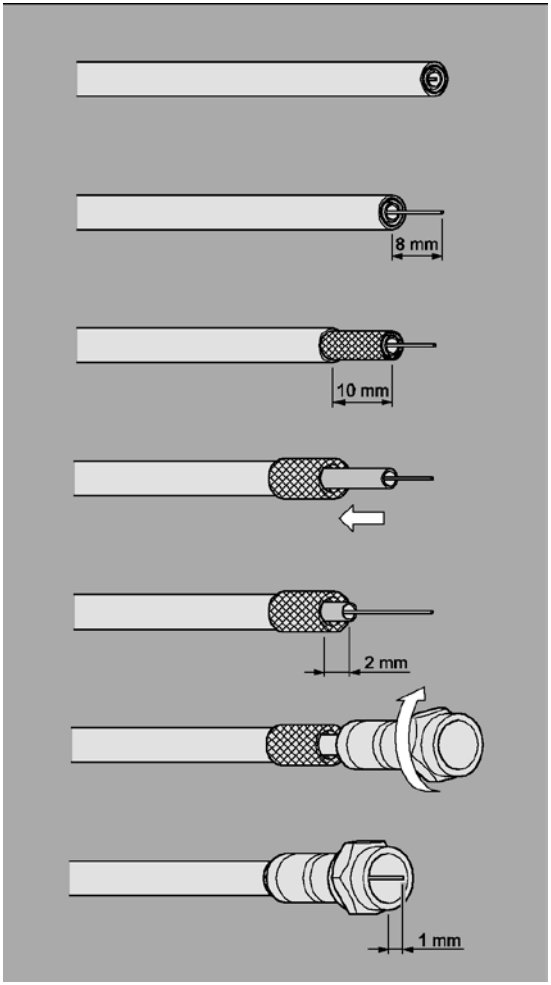
⚠ **Achtung!**
Das Drahtgeflecht und die Folie dürfen den inneren Leiter nicht berühren. Die Folie muss die Innenisolierung umschließen und darf nicht beschädigt werden.

- ⇨ Drehen Sie den F-Stecker auf das zurück gestülpte Drahtgeflecht, bis der Stecker an die innere Isolierung anstößt.

ⓘ Es darf kein Drahtgeflecht hinten am Stecker-Ende überstehen.

⇨ Kürzen Sie den Innenleiter mit einem Seitenschneider, so dass er maximal 1 mm aus dem Stecker ragt.

Montage-Schema



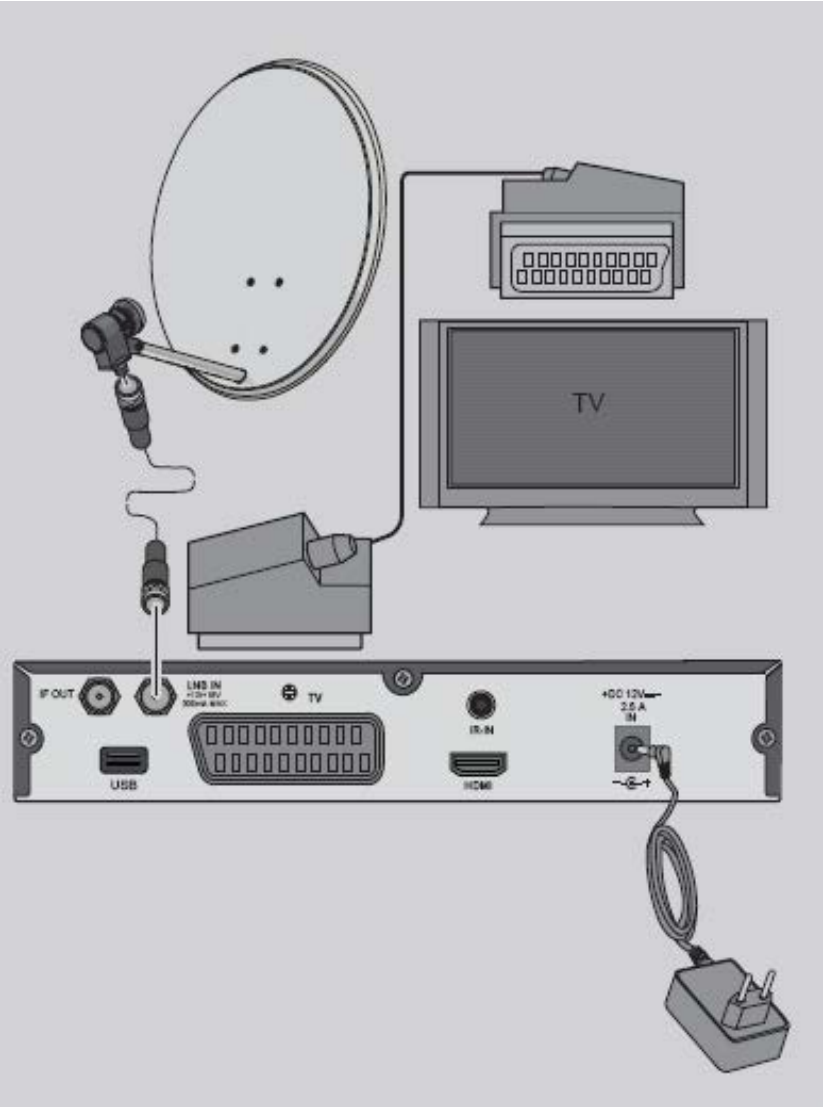
⇨ Schrauben Sie den F-Stecker des Koaxial-Kabels auf den Antennen-Anschluss „LNB IN“ am Receiver. Das andere Ende des Koaxial-Kabels schrauben Sie am LNB fest.

Anschluss mit SCART-Kabel

- ⇨ Stecken Sie das SCART-Kabel in die SCART-Buchse „TV“ am Receiver.
- ⇨ Verbinden Sie das SCART-Kabel mit dem TV-Gerät. Beachten Sie die Bedienungsanleitung des TV-Geräts.

ⓘ Das Scart-Kabel gehört nicht zum Lieferumfang.

Anschluss-Schema

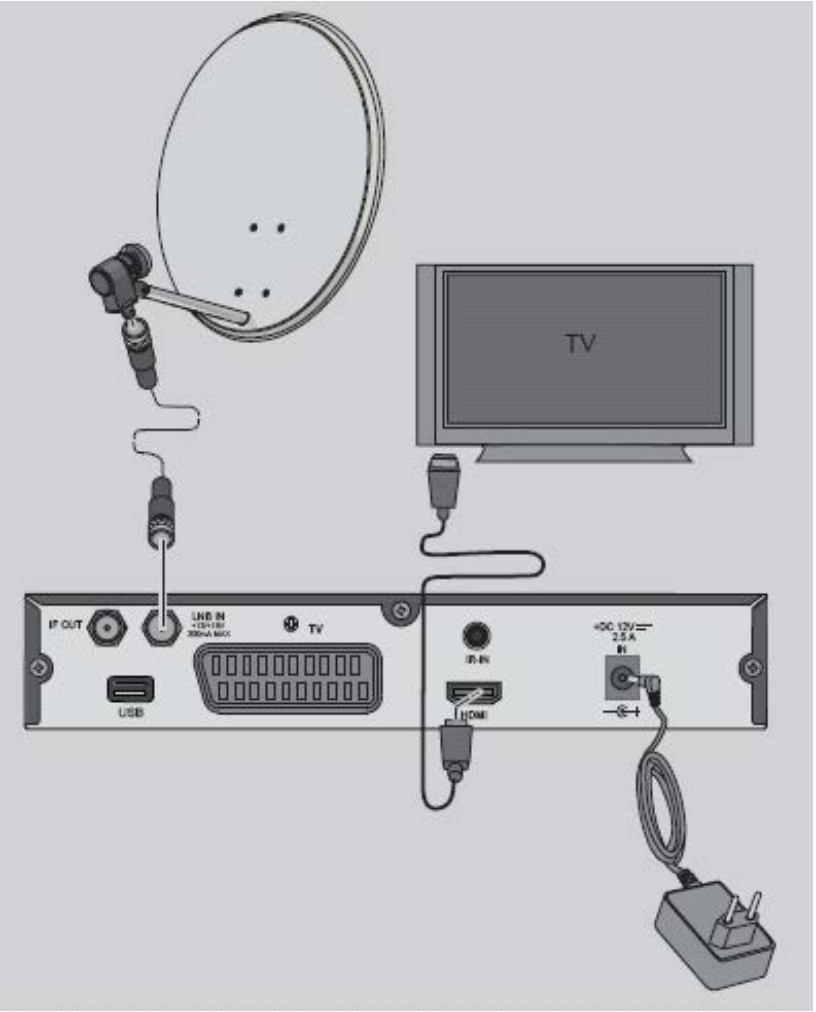


Anschluss mit HDMI–Kabel

- ⇨ Stecken Sie das HDMI-Kabel in die HDMI-Buchse „HDMI“ am Receiver.
- ⇨ Verbinden Sie das HDMI-Kabel mit dem TV-Gerät. Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitung des TV-Geräts.

ⓘ Beachten Sie, dass das Scart- und das HDMI-Kabel nicht zum Lieferumfang gehören. Es ist nicht möglich, den Receiver über Scart und über HDMI Anschluss gleichzeitig zu betreiben. Sie haben entweder am Scart oder am HDMI Ausgang ein Signal.

Anschluss-Schema



Anschluss des Infrarot-Empfängers

Der Infrarot-Empfang der Signale der Fernbedienung kann bei diesem Receiver auch über den externen Infrarot-Empfänger erfolgen. Dadurch muss keine freie Sicht zwischen der Fernbedienung und dem Receiver bestehen, so dass Sie den Receiver auch unauffällig z.B. in einem Schrank positionieren können. Sie müssen den Infrarot-Empfänger in die Buchse „IR-IN“ einstecken und dann an einer Stelle anbringen, wo er die Signale der Fernbedienung ohne Störung durch ein Hindernis empfangen kann.

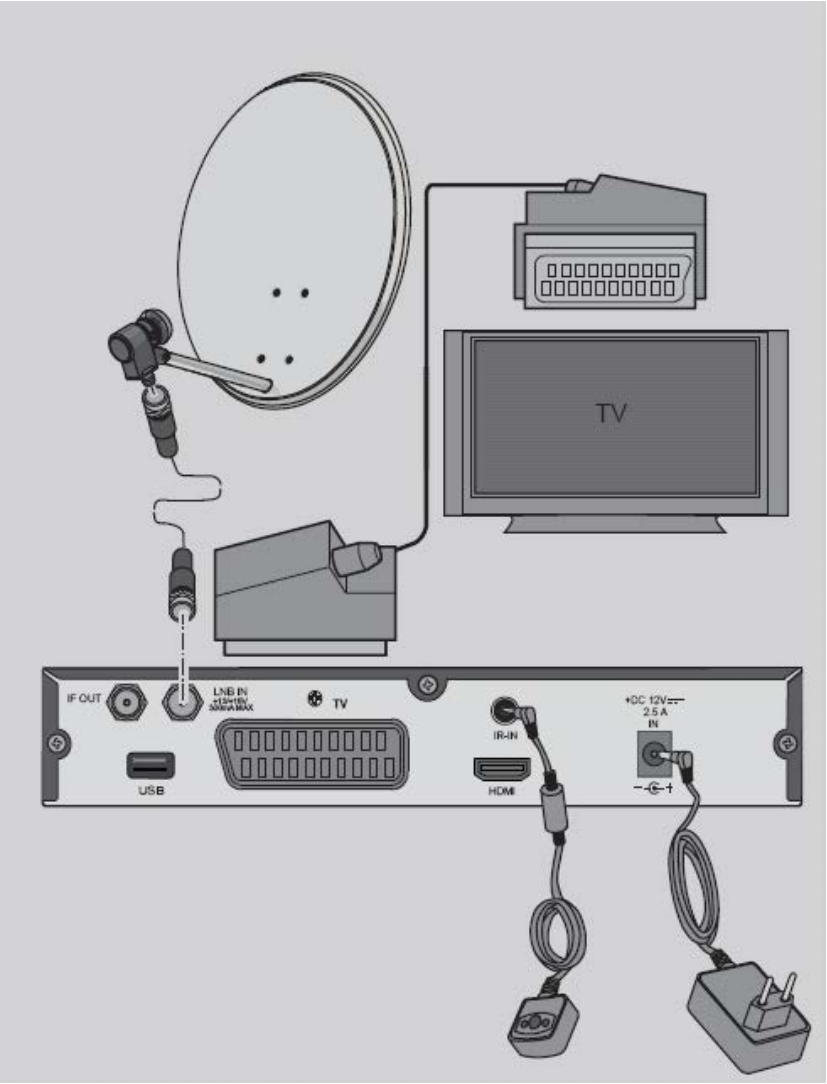
⇨ Stecken Sie den Klinken-Stecker des Infrarot-Empfängers in den Anschluss „IR-IN“ des Receivers.

⇨ Verlegen Sie das Kabel des Infrarot-Empfängers sorgfältig und fixieren Sie den Infrarot-Empfänger mit dem im Lieferumfang enthaltenen doppelseitigen Klebeband an einer geeigneten Stelle.

⚠ Achtung!
Durch das Aufkleben kann es zu Farbveränderungen an der beklebten Stelle kommen.

ⓘ Im Infrarot-Empfänger sind LEDs angebracht, die Ihnen den Receiverstatus anzeigen. Leuchtet die grüne LED, ist der Receiver im Betriebsmodus. Im Standby-Modus leuchtet die rote LED (optional).

Anschluss-Schema



Die Antenne anschließen und grob ausrichten

Bevor Sie die Antenne ausrichten, müssen Sie das Antennenkabel an den LNB anschließen.

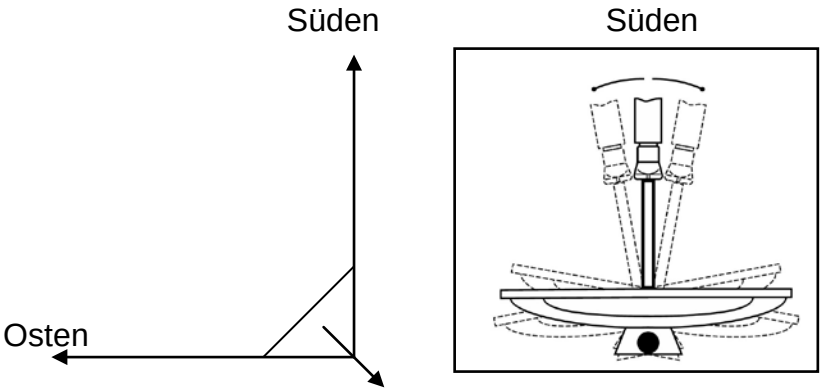
ⓘ Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung Ihrer Satelliten-Antenne.

⚠ Achtung!
Der Receiver darf erst an die Stromversorgung angeschlossen sein, wenn Sie das Antennenkabel an den Receiver angeschlossen haben.

⇨ Schrauben Sie den F-Stecker an den Anschluss des LNB.

Wenn Sie Ihre Satelliten-Anlage noch nicht montiert und ausgerichtet haben, müssen Sie zunächst einen geeigneten Standort für die Montage der Antenne suchen. Hierbei ist zu beachten, dass die Antenne südöstlich ausgerichtet werden muss. Das heißt, wenn Sie hinter Ihrer Antenne stehen, müssen Sie freie Sicht in Richtung Südosten haben. Bitte beachten Sie, dass die Antenne nie hinter einer Balkonbrüstung, Hausbrüstung oder sonstigen Hindernissen (z. B. Bäume) montiert werden darf.

ⓘ Bei der Suche nach der südlichen Richtung hilft Ihnen der Stand der Sonne. Die Sonne steht während der Sommerzeit um 12 Uhr und während der Winterzeit um 13 Uhr genau im Süden.



Dieses Blickfeld müssen Sie haben, wenn Sie hinter der Antenne stehen.

In diesem 90 ° Winkel liegen fast alle gängigen Satellitenpositionen wie z.B. ASTRA1 19,2 °E, Eutelsat Hotbird 13 °E, Türksat 42 °E.

Je nachdem, welchen Satelliten Sie empfangen wollen, muss in diesem Winkel freie Sicht ohne Hindernisse sein. Dies muss vor allem bei der Montage an einer Wand beachtet werden. Vergewissern Sie sich, bevor Sie eine entsprechende Wandhalterung (nicht unbedingt im Lieferumfang enthalten) an Ihrer Hauswand befestigen, ob Sie Ihre Antenne auch so weit drehen können, ohne an die Hauswand anzustoßen.

Nachdem Sie alle Verbindungen hergestellt haben, können Sie nun beginnen, die Antenne einzurichten. Bitte überprüfen Sie nochmals, ob der Receiver mit dem LNB an der Antenne verbunden ist und der Receiver mit Ihrem TV-Gerät verbunden ist. Wenn diese Kabelverbindungen

korrekt hergestellt wurden, können Sie die Geräte einschalten.

Erster Schritt:

Schalten Sie Ihr TV-Gerät ein. Bitte beachten Sie, dass Ihr TV-Gerät mit dem Receiver abgeglichen ist. Bei Scart-Verbindung muss das TV-Gerät auf dem richtigen AV-Kanal sein.

Zweiter Schritt:

Schalten Sie nun den Receiver ein. Bitte beachten Sie hierbei, dass der Receiver für die gängigsten Satelliten und deren Programme vorprogrammiert ist und Sie die Programmplätze nur über die Nummerntastatur der Receiver-Fernbedienung eingeben müssen:

Beispiel:

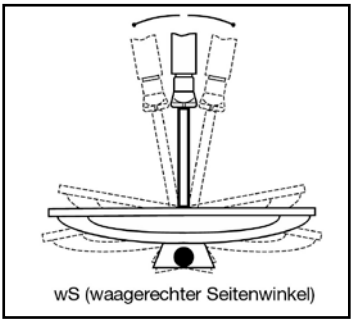
Wenn Sie den Satellit ASTRA1 19,2°E empfangen möchten, müssen Sie zum Ausrichten der Antenne Ihren Receiver auf Programmplatz 1 stellen. Dasselbe gilt auch für andere Satelliten wie z.B. Hotbird. Wenn Sie Ihre Antenne auf Hotbird ausrichten möchten, müssen Sie ein vorprogrammiertes Programm von Hotbird an Ihrem Receiver aufrufen.

Dritter Schritt:

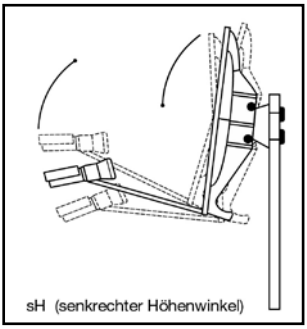
Richten Sie nun Ihre Antenne auf den von Ihnen ausgesuchten Satelliten aus. Hierzu gibt es mehrere Möglichkeiten. Die einfachste und kostengünstigste Lösung ist wie folgt:

Stellen Sie sich hinter Ihre Antenne und stellen Sie die Antenne ganz senkrecht (siehe Zeichnung B). Achten Sie darauf, dass das Empfangsteil der Antenne nach Süden zeigt (siehe Zeichnung A).

Süden

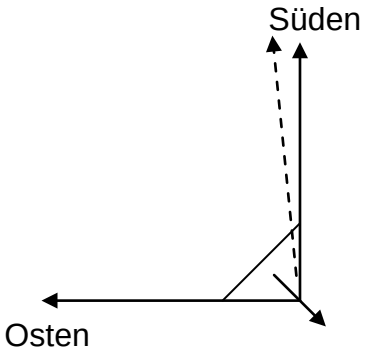


Zeichnung A



Zeichnung B

Drehen Sie nun Ihre Antenne unter Beobachtung des TV-Gerätes langsam nach Osten (links), bis das Empfangsteil genau nach Osten zeigt, also um 90 ° drehen (siehe folgende Zeichnung).



ⓘ Bei digitalem Sat-Empfang empfängt der Receiver das Sendesignal etwas zeitversetzt. Drehen Sie deshalb die Antenne sehr langsam und warten Sie bei jeder Position einige Sekunden, bis der Receiver im Bildschirmmenü die Signalstärke anzeigt.

Stellen Sie nun Ihre Antenne um 1 ° steiler. Ziehen Sie hierfür oben an der Antenne. Nun führen Sie die Antenne langsam wieder zurück bis zum Ausgangspunkt in Richtung Süden. Stellen Sie nun die Antenne wieder 1 ° steiler und führen Sie die Antenne wieder nach links Richtung Osten. Diese Schritte wiederholen Sie so lange, bis sich der Höhenwinkel und Seitenwinkel z.B. für ASTRA1 bei 19,2 ° Ost kreuzt und Sie auf Ihrem TV-Gerät das eingestellte Programm empfangen.

Bitte überprüfen Sie jetzt nochmals, ob Sie das am Receiver eingestellte Programm empfangen und schalten Sie mit der Fernbedienung mit der CH▲ und CH▼ Taste am Receiver die Programme weiter.

Haben Sie den gewünschten Satelliten, so optimieren Sie die Ausrichtung der Antenne so lange, bis Sie auf allen Kanälen ein sauberes Bild haben. Dies erreichen Sie durch optimale Einstellung des Höhen- und Seitenwinkels. (siehe Zeichnung A und B). Bitte verwenden Sie ferner die Anzeige der Signalstärke und Signalqualität, welche Sie durch Drücken der INFO-Taste erhalten.

Zuletzt ziehen Sie alle Schrauben sorgfältig an, damit sich die Einstellung Ihrer Antenne nicht mehr verändern kann.

In Betrieb nehmen

Fernbedienung

Für die Fernbedienung benötigen Sie zwei Batterien vom Typ Micro:
LR 03/AAA/1,5 V

⇨ Öffnen Sie das Batteriefach.

⇨ Legen Sie zwei Batterien unter Beachtung der vorgegebenen Polarität in das Batteriefach ein.

- ⇨ Schließen Sie den Batteriefachdeckel wieder sorgfältig, bis der Deckel einrastet.
- ⇨ Tauschen Sie schwächer werdende Batterien rechtzeitig aus, ansonsten ist die Sendeleistung der Fernbedienung zu schwach.
- ⇨ Tauschen Sie immer beide Batterien gleichzeitig aus und verwenden Sie Batterien des gleichen Typs.
- ⇨ Prüfen Sie bitte mindestens einmal jährlich die Batterien Ihrer Fernbedienung.
- ⇨ Wenn eine Batterie ausgelaufen ist, ziehen Sie Schutzhandschuhe an und reinigen Sie das Batteriefach mit einem trockenen Tuch.

⚠ Achtung!
Batterien können Giftstoffe enthalten, die die Gesundheit und die Umwelt schädigen. Entsorgen Sie die Batterien deshalb unbedingt entsprechend den geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Werfen Sie die Batterien niemals in den normalen Hausmüll.

Die Fernbedienung übermittelt Infrarot-Signale an den Receiver. Die Funktion der Tasten entnehmen Sie bitte der Übersicht der Fernbedienung.

- ⇨ Richten Sie die Fernbedienung auf die Vorderseite des Receivers und drücken Sie einmal kurz die entsprechende Taste.

Der Receiver

⚠ Achtung!
Kontrollieren Sie den ordnungsgemäßen Anschluss aller Geräte und der Antenne, bevor Sie den Receiver mit dem Stromnetz verbinden.

- ⇨ Stecken Sie die Netz-Stecker der angeschlossenen Geräte in die Netz-Steckdose und schalten Sie die angeschlossenen Geräte ein.
- ⇨ Schalten Sie den AV-Kanal am TV-Gerät ein. Sofern das TV-Gerät die vom Receiver ausgegebene Schaltspannung erkennt, schaltet es automatisch in den AV-Betrieb. Bei Anschluss über HDMI ist es vom angeschlossenen TV-Gerät abhängig, ob es automatisch in den AV-Betrieb schaltet oder ob Sie selbst den AV-Kanal aufrufen müssen.
- ⇨ Stecken Sie das Netzteil des Receivers in die Netz-Steckdose. Das Gerät befindet sich im Normal-Modus. Die grüne LED leuchtet.
- ⇨ Wenn Sie den Receiver mit 12 Volt betreiben wollen, stecken Sie das 12-V-Netzkabel in die Buchse „DC 12V IN“ und verbinden es mit Ihrer Stromquelle.

⚠ Achtung!
Bei Fahrzeugen mit 24 Volt Bordspannung (z. B. LKW) einen 24V / 12V DC/DC-Wandler verwenden. Bei Nichtverwendung besteht die Gefahr der Beschädigung des Receivers. Ihre Garantie/ Gewährleistung geht bei Nichtbeachtung verloren.

Der Receiver wird mit vorprogrammierten Fernseh-Programmen ausgeliefert und kann direkt benutzt werden. Wenn Sie feststellen möchten, ob es neue Programme gibt, aktivieren Sie einen Programm-Suchlauf. Lesen Sie dazu die Informationen weiter unten.

ⓘ Um in den Standby-Modus zu gelangen, drücken Sie die rote Taste oben links auf der Fernbedienung. Die rote LED leuchtet. Das Gerät verbraucht dabei nur ca. 1 Watt. Dies ist ein aktuell sehr niedriger Stromverbrauchs-Wert.

Bedienen

Bildschirm-Einblendungen bei einem Programm-Wechsel

Bei einem Programm-Wechsel wird am Bildschirm für 5 Sekunden eine Informationsleiste eingeblendet.

In dieser Informationsleiste finden Sie folgende Hinweise:

	Programm–Name
	Empfangener Satellit
	Aktuelles Datum
	Aktuelle Uhrzeit (Entsprechend der Voreinstellung im Menüpunkt „Zeit“)
	Speicherplatz
TXT-Symbol	Wird angezeigt, wenn der gewählte Sender Teletext anbietet.
EPG-Symbol	Wird angezeigt, wenn der gewählte Sender die Programm-Zeitschrift anbietet.
Herz-Symbol	Das Herz-Symbol wird angezeigt, wenn Sie das Programm in eine Favoritenliste aufgenommen haben.
Info	Für aktuelle „Jetzt“ und nachfolgende Sendung „Danach“.
Info	Über gerade aktive Programmliste.

Benutzer-Oberfläche auf dem TV-Bildschirm

Über die Menüs der Benutzer-Oberfläche können Sie individuelle Einstellungen Ihres Receivers vornehmen. Dazu müssen Receiver und TV-Gerät eingeschaltet und mit einem Kabel (z.B. SCART oder HDMI) verbunden sein.

Drücken Sie die „MENU“-Taste. Das Hauptmenü wird angezeigt. Mit der „EXIT“-Taste oder erneutem Drücken auf die „MENU“-Taste können Sie dieses wieder verlassen.

So können Sie sich in den Menüs orientieren

Oben (Pfeil 1): Menü-Name

Links (Pfeil 2): Menü-Symbole

Zentral (Pfeil 3): Untermenü-Punkte

Menü-Aufbau

Hauptmenü	Untermenü	Erläuterung
Programmliste ändern (Symbol: Fernseher) Seite: 45	TV-Programmliste	siehe folgende Seiten
	Radio-Programmliste	siehe folgende Seiten
	Alle löschen	siehe folgende Seiten
Installation (Symbol: Sat-Antenne) Seite : 51	Antennenanschluss	siehe folgende Seiten
	Satellitenliste	siehe folgende Seiten
	Antenneneinstellung	siehe folgende Seiten
	Einzel-Satellitensuche	siehe folgende Seiten
	Multi-Satellitensuche	siehe folgende Seiten
	TP-Liste	siehe folgende Seiten
System-einstellungen (Symbol: Zahnrad) Seite: 61	Sprache	siehe folgende Seiten
	TV-System	siehe folgende Seiten
	Lokale Zeiteinstellung	siehe folgende Seiten
	Timer-Einstellung	siehe folgende Seiten
	PIN	siehe folgende Seiten
	OSD Einstellung	siehe folgende Seiten
	Favorit	siehe folgende Seiten
	Andere	siehe folgende Seiten

Einstellung (Symbol: Werkzeuge) Seite: 66	Information	siehe folgende Seiten
	Werkseinstellung	siehe folgende Seiten
	Software-Update	siehe folgende Seiten
	USB	siehe folgende Seiten
Spiele (Symbol: Spielfiguren) Seite: 74	Tetris	siehe folgende Seiten
	Othello	siehe folgende Seiten
	Sudoku	siehe folgende Seiten
Externer Speicher (Symbol: Filmrolle) Seite: 75	Aufnahme-Manager	siehe folgende Seiten
	HDD-Information	siehe folgende Seiten
	HDD-Format	siehe folgende Seiten
	PVR-Einstellung	siehe folgende Seiten

In den Menüs navigieren

In den Menüs navigieren Sie mit den Tasten ▲, ▼, ► und ◄. Gewählte Menüpunkte werden markiert. Mit der OK-Taste erfolgt die Auswahl. Mit der EXIT-Taste können Sie das Menü verlassen. Änderungen müssen zusätzlich bestätigt werden. Änderungen erfordern teilweise eine Bestätigung der Sicherheitsabfrage.

Beispiel: Receiver auf Sommerzeit einstellen.

Taste MENU, Systemeinstellungen auswählen, Taste OK, Zeit- & Timer-Einstellung auswählen, Taste OK, Lokale Zeiteinstellung auswählen, Taste OK. GMT verwenden mit den Tasten ► und ◄ aktivieren. Im Punkt GMT Differenz die Zeitzone standortabhängig einstellen (Deutschland: „GMT+01:00“). Punkt Sommerzeit mit den Tasten ► und ◄ einschalten. Mit Taste EXIT das Menü verlassen.

Programmliste ändern (Symbol: Fernseher)

Im Folgenden werden Ihnen die Menüpunkte des Hauptmenüpunkts „Programmliste ändern“ erklärt.

- **TV-Programmliste**

Der zu ändernde Sender, der mit den Tasten ▲und▼ ausgewählt wird, ist mit einem gelben Balken markiert. Das Programm läuft in dem kleinen Fenster auf der rechten Seite.

Die Bearbeitungsmöglichkeiten sind über die folgenden 5 Tasten aktivierbar:

1. FAV: FAV-Taste auf der Fernbedienung drücken. Das Feld „FAV“ wird hochgestellt und somit aktiviert. Wählen Sie das gewünschte Programm, welches zu einer Favoritenliste zugeordnet werden soll, aus und bestätigen Sie dieses mit der OK-Taste. Ordnen Sie nun das ausgewählte Programm der gewünschten Favoritenliste zu und bestätigen Sie erneut mit der OK-Taste. Die Favoriten-Gruppe ist nun mit einem Häkchen markiert. Verlassen Sie die Auswahl der Favoriten-Gruppen mit der EXIT-Taste. Das Programm ist nun mit

dem Herz-Symbol markiert. Drücken Sie die FAV-Taste, um die Funktion zu deaktivieren. Beim Verlassen des Menüs mit der EXIT-Taste die Sicherheitsabfrage bestätigen, um die Favoriten zu speichern.

2. Sperre(n): Rote Funktionstaste auf der Fernbedienung drücken. Das Feld „Sperre“ wird hochgestellt und ist somit aktiviert. Wählen Sie das gewünschte Programm, welches zum Sperren markiert werden soll, aus und drücken die OK-Taste. Nach Eingabe des aktuellen PIN wird das Programm mit einem Schloss markiert. Sie können nun weitere Programme auswählen und durch Drücken der OK-Taste zum Sperren markieren. Drücken Sie die rote Funktionstaste, um die Funktion zu deaktivieren. Beim Verlassen des Menüs mit der EXIT-Taste und Bestätigung der Sicherheitsabfrage sind die mit einem Schloss markierten Programme gesperrt. Diese Programme können nun nur nach Eingabe der aktuellen PIN gesehen werden.
Hinweis: Im Menüpunkt Systemeinstellungen – PIN muss die Auswahl Programmsperre aktiviert sein. Ist diese deaktiviert, sind die Sperren stillgelegt, bis die Auswahl Programmsperre wieder aktiviert wurde.

3. Übersp(ringen): Grüne Funktionstaste auf der Fernbedienung drücken. Das Feld „Übersp“ wird hochgestellt und ist somit aktiviert. Wählen Sie das gewünschte Programm, welches übersprungen werden soll, aus. Dieses wird nach Drücken der OK-Taste mit einem Pfeil markiert. Sie können nun weitere Programme auswählen und durch Drücken der OK-Taste zum Überspringen markieren. Drücken Sie die grüne Funktionstaste, um die Funktion zu deaktivieren. Beim

Verlassen des Menüs mit der EXIT-Taste und Bestätigung der Sicherheitsabfrage werden die zu überspringenden Programme gespeichert. Beim „Zappen“ der Programme werden diese Programme übersprungen.

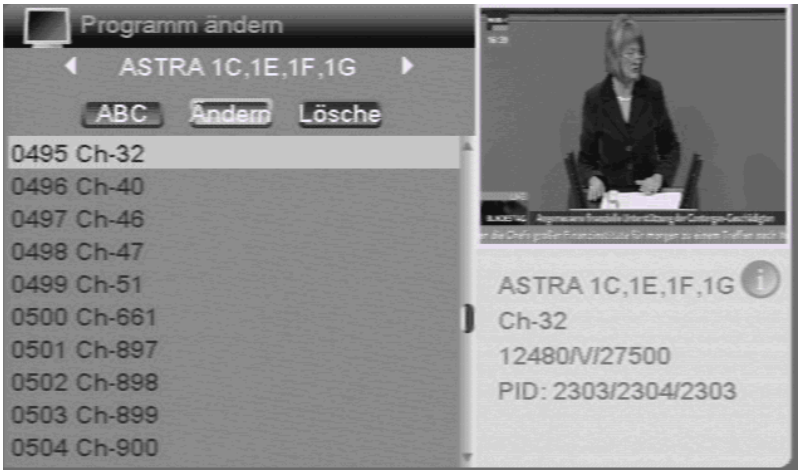
ⓘ Wurden die Änderungen der Punkte FAV, Sperre und Übersp(ringen) durch Bestätigung der Sicherheitsabfrage aktiviert, so können diese in der gleichen Art und Weise wie oben beschrieben, rückgängig gemacht werden.

4. Versch(ieben): Gelbe Funktionstaste auf der Fernbedienung drücken. Das Feld „Versch“ wird hochgestellt und ist somit aktiviert. Wählen Sie das gewünschte Programm, welches verschoben werden soll, mit der OK-Taste aus.

ⓘ Sie können mehrere Programme gleichzeitig verschieben.

Wählen Sie nun mit den Tasten ▲und▼ den von Ihnen gewünschten Ziel-Programmplatz aus. Durch Drücken der gelben Funktionstaste wird die Verschiebung ausgeführt. Beim Verlassen des Menüs mit der EXIT-Taste und Bestätigung der Sicherheitsabfrage werden die verschobenen Programme gespeichert.

5. Ändern: Blaue Funktionstaste auf der Fernbedienung drücken. Ein neues Menü öffnet sich.



Feld „ABC“: Rote Funktionstaste drücken. Sortierfilter der Programmliste werden zur Auswahl gestellt.

Feld „Ändern“: Grüne Funktionstaste drücken. Der Programmname des aktuellen Senders kann geändert werden.

Feld „Löschen“: Programme, die gelöscht werden sollen, auswählen und die OK-Taste drücken. Die zu löschenden Programme werden mit einem X markiert.

Beim Verlassen des Menüs mit der EXIT-Taste und Bestätigung der Sicherheitsabfrage werden die vorgenommenen Änderungen dieser 3 Felder durchgeführt. Sie gelangen zurück in das vorherige Menü.

Beim Verlassen des Menüpunkts „TV-Programmliste“ die Sicherheitsabfrage bestätigen, um die vorgenommenen Änderungen durchzuführen. Wird die Sicherheitsabfrage nicht bestätigt, verlassen Sie das Menü ohne Änderungen.

- **Radio-Programmliste**

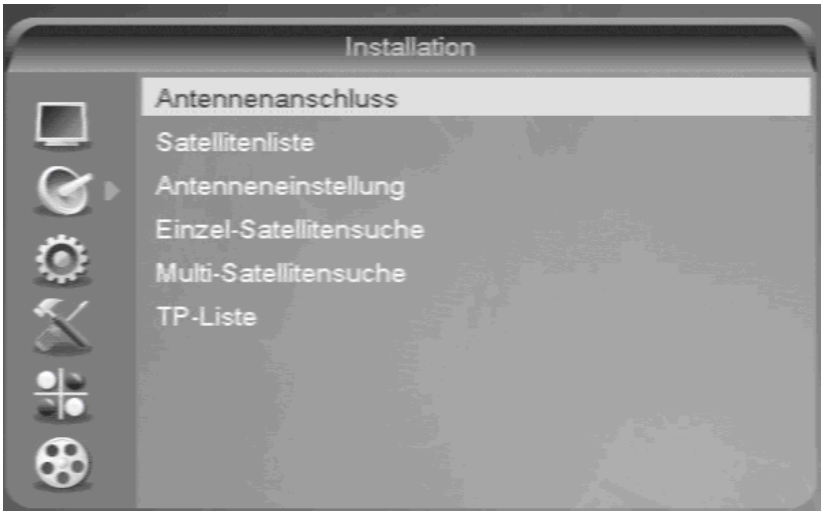
Funktionen identisch mit TV-Programmliste.

- **Alle löschen**

Nach Eingabe des aktuellen Passworts und Bestätigung der Sicherheitsabfrage werden alle gespeicherten TV- und Radio-Programme gelöscht.

Durch Durchführen der Werkseinstellung können Sie die werkseitigen Programmlisten wieder herstellen.

Installation (Symbol: Sat-Antenne)



- **Antennenanschluss**

Hier können Sie festlegen, ob Sie eine starre Antenne oder eine Antenne mit Drehmotor an den Receiver angeschlossen haben.

ⓘ Sollten Sie Ihren Receiver an ein Einkabel-System (nach EN 50494) anschließen, müssen Sie die Auswahl „Fest installierte Antennen“ zwingend einstellen.

- **Satellitenliste**

Die Liste aller gespeicherten Satelliten wird angezeigt.

Sie können nun mit der OK-Taste die gewünschten Satelliten aktivieren oder deaktivieren. Die Markierung wird durch ein Häkchen dargestellt.

- Ändern (rote Funktionstaste): Bearbeitung des Satellitenname und der Position. Wichtig für Drehmotor-Antenne.

- Neu (grüne Funktionstaste): Manuelle Hinzufügung eines Satelliten.

- Löschen (blaue Funktionstaste): Löschen eines gespeicherten Satelliten und dessen Programme.

- **Antenneneinstellung**

Anleitung für Voreinstellung „Fest installierte Antennen“

- Satellit: Satellitenauswahl. Hier werden die Satelliten gelistet, welche im Untermenü Satellitenliste aktiviert sind. Den zu bearbeitenden Satellit auswählen.

- LNB Frequenz: Zum ausgewählten Satellit die entsprechende LNB-Frequenz einstellen. Standardeinstellung ist universal.

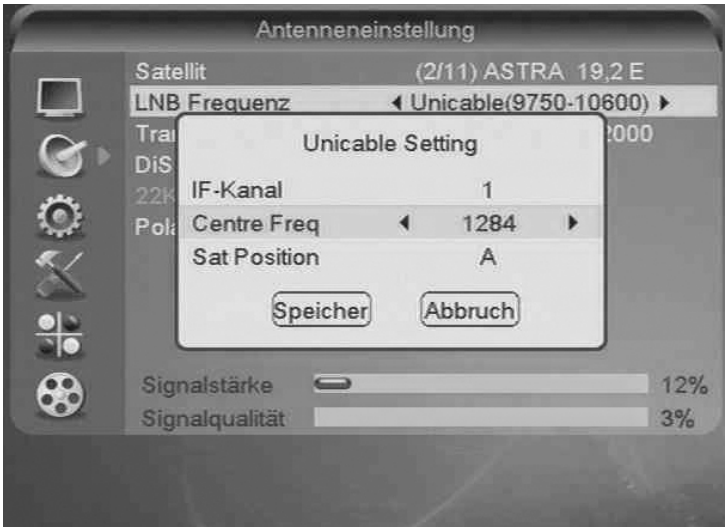
ⓘ Sollten Sie Ihren Receiver an ein Einkabel-System (nach EN 50494) anschließen, müssen Sie die Auswahl Unicable (9750 – 10600) einstellen. Die Detailerklärung zum Anschluss an ein Einkabelsystem finden Sie im Folgenden.

Anschluss an ein Einkabel-System (EN 50494)

ⓘ Bitte beachten: im Menüpunkt Installation – Antennenanschluss ist die Auswahl „Fest

installierte Antennen“ einzustellen.

Wählen Sie nun im Punkt LNB Frequenz die Auswahl Unicable (9750 – 10600) mit den Tasten ► oder ◄ aus. Sobald Sie dieser Punkt eingestellt ist, erscheint folgendes Menü-Bild:



Es sind nun die 3 Punkte

- IF-Kanal
- Centre Freq
- Satellitenpositionen

einzustellen. Die einzustellenden Werte sind abhängig vom verwendeten Einkabel-System. Ziehen Sie bitte hier die Bedienungsanleitung des verwendeten Einkabel-Systems zu Rate.

ⓘ Bitte beachten: vergeben Sie die Receiver-nummer (= IF-Kanal) und ZF-Frequenz (= Centre Freq) nur einmalig und paarweise.

- Transponder: Liste der programmierten Trans-ponder.
- DiSEqC1.0: Einstellung für Mehrsatelliten-Empfang
- 22K: Wird automatisch durch den Receiver eingestellt.
- Polarisation: Standardeinstellung ist „AUTO“. Jedoch kann horizontal oder vertikale LNB-Speise-Spannung festgelegt werden.

Anleitung für Voreinstellung „Motor Antenne“ (Antenne mit Drehmotor)

- LNB Typ: Zum ausgewählten Satellit die entsprechende LNB-Frequenz einstellen. Standardeinstellung ist universal.
- Motortyp: Einstellung des Motortyps.
- Örtliche Länge: Nur bei Auswahl „USALS“ im Punkt Motortyp.
- Örtliche Breite: Nur bei Auswahl „USALS“ im Punkt Motortyp.

- Alle löschen: Sie können alle davor vorgenommenen Satelliten-Positionen löschen. Steht bei Auswahl „USALS“ im Punkt Motortyp nicht zur Verfügung.

- Motoreinstellung: Zugang zum DiSEqC1.2-Steuerzentrum. Einzelne Satelliten-Positionen sind hier speicherbar.

- Begrenzung: Festlegung des Drehradius.

- **Einzel-Satellitensuche**

In diesem Untermenü können Sie einen kompletten aktivierten Satellit nach (neuen) Programmen durchsuchen.

- Satellit: Auswahl des zu durchsuchenden Satelliten.

- Nur für FTA: FTA = Frei empfangbare Programme.
  Auswahl Ja = nur frei empfangbare Programme werden gesucht.
  Auswahl Nein = auch verschlüsselte Programme werden gesucht.

- Gesuchte Kanäle: Auswahl, ob nur nach TV-Programmen, nur nach Radio-Programmen oder nach beiden gesucht werden soll.

- Netzwerk Suchlauf: Intelligenter Suchlauf. Nur verfügbar, wenn beim folgenden Punkt „Suchen-Voreinstellung“ gewählt wird.

- Suchmodus:
  Auswahl „Automatischer Suchlauf“: Der komplette Satellit wird durchgesucht. Keine Daten erforderlich.
  Auswahl „Suchen-Voreinstellung“: Nur bereits angelegte Transponder werden durchsucht.

- Suche: Durch Drücken der OK-Taste wird der Suchvorgang gestartet. Die gefundenen Programme werden am Ende der allgemeinen Satellitenliste angehängt.

- **Multi-Satellitensuche**

Hier haben Sie die Möglichkeit, alle im Untermenü-Punkt „Satellitenliste“ aktivierten Satelliten auf einmal durchsuchen zu lassen. Die Einstellung der Suchfilter ist im vorherigen Untermenü-Punkt beschrieben.

- **TP-Liste**

In diesem Untermenü können Sie die Transponder der im Untermenü-Punkt „Satellitenliste“ aktivierten Satelliten bearbeiten.

  - Ändern (rote Funktionstaste): Ändern der Parameter des markierten Transponders. Beachten Sie, dass diese Änderung sich auf die Programme des geänderten Transponders auswirken!

  - Neu (grüne Funktionstaste): Hier kann ein neuer Transponder, der bisher noch nicht gespeichert ist, angelegt werden. **Verwenden Sie diese Funktion, um nach einem Programm zu suchen, wenn Ihnen die notwendigen Daten bekannt sind.**

  - Löschen (gelbe Funktionstaste): Löschen des markierten Transponders.

  - Suchen (blaue Funktionstaste): Durchsuchen des markierten Transponders, unter Berücksichtigung einstellbarer Suchfilter, nach neuen Programmen.

Beispiel zur Programmsuche:

Ihnen ist bekannt, dass auf einer bestimmten Frequenz neue Programme gesendet werden.

Satellit: ASTRA 19,2° Ost - Frequenz: 10836 MHz
Symbolrate: 22.000 Ks/s - Polarisation: Horizontal

Gehen Sie nun wie folgt vor:

Untermenü-Punkt TP-Liste.

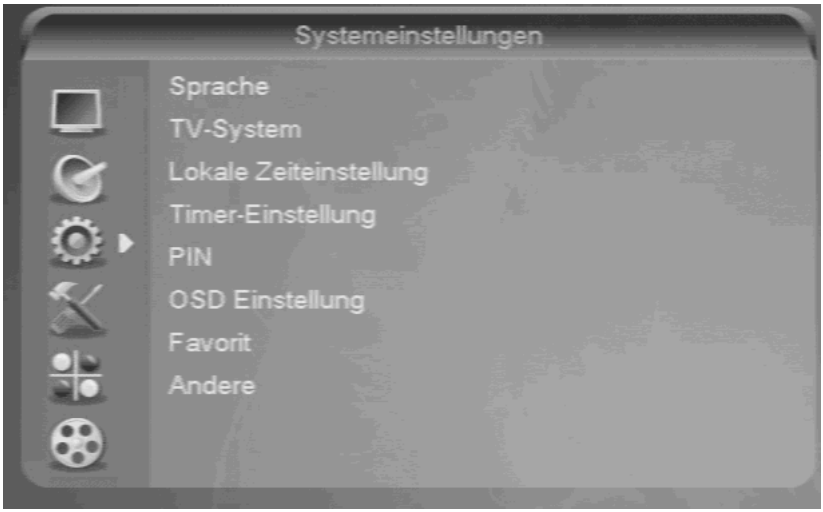
- ⇨ Drücken Sie die grüne Funktionstaste auf Ihrer Fernbedienung. Das Feld „TP hinzufügen“ öffnet sich.
- ⇨ Geben Sie die Frequenz 10836 mit den Tasten 0-9 auf der Fernbedienung ein.
- ⇨ Geben Sie die Symbolrate 22000 mit den Tasten 0-9 auf der Fernbedienung ein.
- ⇨ Stellen Sie die Polarisation H für Horizontal mit den Tasten ► und ◄ ein.
- ⇨ Die Eingaben speichern, indem Sie das Feld „Speicher“ mit der OK-Taste bestätigen.

Der neuangelegte Transponder wird nun am Ende der Transponderliste des Satellit ASTRA 19,2° Ost angelegt und erscheint entsprechend auf der Transponderliste.

- ⇨ Drücken Sie die blaue Funktionstaste auf Ihrer Fernbedienung. Das Feld „TP-Suche“ öffnet sich.
- ⇨ Stellen Sie die bereits beschriebenen Suchfilter ein.
- ⇨ Starten Sie die Suche, indem Sie das Feld „OK“ mit der OK-Taste bestätigen.

⇨ Die gefundenen Programme werden am Ende der allgemeinen Satellitenliste angehängt. Vorgang ist beendet.

Systemeinstellungen (Symbol: Zahnrad)



- **Sprache**
  - Sprache: Auswahl der OSD-Menü-Sprache
  - Erster Audiokanal: Vorauswahl der Audio-Sprache (wenn vom Sender angeboten)
  - Zweiter Audiokanal: Vorauswahl der Audio-Sprache (wenn vom Sender angeboten)

- **TV-System**
  - Anzeige-Modus: Auswahl der maximalen Video-Auflösung (Voreingestellt: AUTO)
  - Bildschirm-Format: 4:3 LB, 4:3 PS, 16:9, Auto (voreingestellt ist 4:3LB)
- Lokale Zeiteinstellung

Einstellung der Uhrzeit des Receivers.

- GMT verwenden: Ein- oder ausschalten

GMT ein:

- GMT Differenz: Auswahl der Zeitzone gemäß angezeigter Zeitverschiebung und/oder Städten
- Sommerzeit: Bei Aktivierung wird je nach Zeit die Sommer- oder Winterzeit eingestellt.
- Datum: nicht aktiv
- Zeit: nicht aktiv

GMT aus:

- GMT Differenz: nicht aktiv
- Sommerzeit: nicht aktiv
- Datum: aktuelles Datum eingeben
- Zeit: aktuelle Uhrzeit eingeben

- **Timer-Einstellung**

Mit der Funktion Timer können Sie den Receiver programmieren, zu einem festgelegten Zeitpunkt einen Vorgang, z.B. Aufnehmen, zu starten. Es stehen Ihnen 8 Timer-Vorprogrammierungen zur Verfügung.

Untermenü	Beschreibung
Timer-Nummer	Auswahl der Timernummer 1 – 8.
Timer-Modus	Art der Wiederholung (einmalig, täglich, wöchentlich, aus). Bei der Einstellung „aus“ wird der Timer deaktiviert.
Timer-Service	VCR: Zur programmierten Uhrzeit schaltet der Receiver auf das programmierte Ereignis (auch aus dem Standby).
	USB Aufnahme: Wenn ein externes USB-Speichermedium korrekt angeschlossen ist, können Sie die zeitgesteuerte Aufnahme programmieren. (optional)
Start-Kanal	Programmauswahl
Start-Datum	Eingabe des Start-Datum des Ereignis
Einschaltzeit	Eingabe der Start-Zeit des Ereignis
Dauer	Eingabe der Dauer des Ereignis

⇨ Die Eingaben speichern, indem Sie das Feld „Speichern“ mit der OK-Taste bestätigen.

- **PIN (Werkseitiges Passwort: 0000)**

  - Menü Sperren: Bei Aktivierung werden die wichtigsten Menüpunkte, die der Basiseinstellung des Receivers dienen, gesperrt.

  - Programmsperre (Kindersicherung): Aktivieren / Deaktivieren um die Sperre der im Menüpunkt Programmliste ändern – TV-Programmliste/Radio-Programmliste gesperrten Programme zu aktivieren / deaktivieren.

  - Neues Passwort: Festlegung eines neuen Passworts. (Neues Passwort unbedingt merken)

  - Passwort bestätigen: Neues Passwort durch wiederholte Eingabe bestätigen.

- **OSD-Einstellung**

  - OSD Verzögerung: Menü-Einblendungszeit

  - OSD Transparenz: Menü-Transparenz

- **Favorit**

Hier können Sie die Favoriten-Gruppen individuell umbenennen.

- **Andere**

  - LNB-Stromversorgung: LNB-Stromversorgung ein- und ausschalten. Voreingestellt ist Ein. Wenn Sie an eine Antennenanlage bzw. Einkabelanlage ohne

Stromversorgung den Receiver angeschlossen haben, schalten Sie die Stromversorgung für das LNB aus.

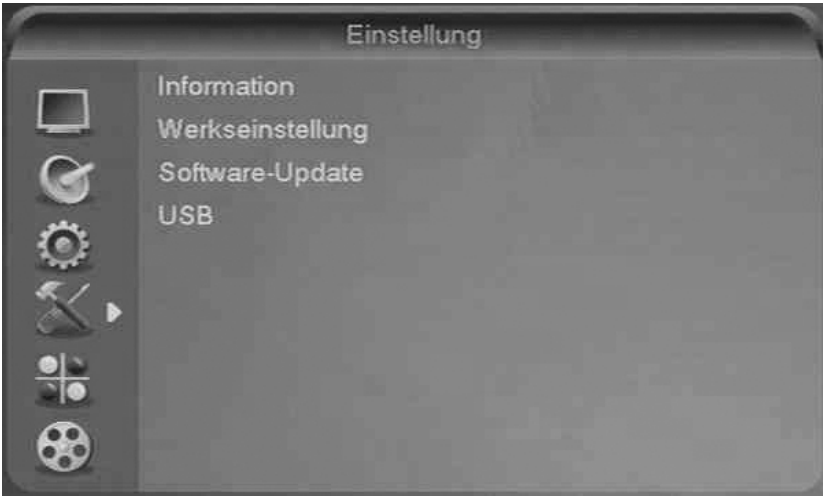
- Tonsignal: Ein- und ausschalten des eingebauten akustischen Sat-Finder-Signals.

- Auto Aus: Nicht aktiv / 180Minuten / 120Minuten / 60Minuten.

ⓘ Mit der Funktion Auto Aus können Sie einstellen, nach wie vielen Minuten der Receiver automatisch in den Standby-Modus schalten soll, wenn er innerhalb der eingestellten Restlaufzeit keinen Befehl erhält. Sie haben die Auswahl zwischen 60, 120 und 180 Minuten. 2 Minuten vor Ablauf der eingestellten Restlaufzeit wird eine entsprechende Nachricht kurz eingeblendet, um Sie zu informieren. Möchten Sie, dass der Receiver dann nicht in den Standby-Mode wechselt, übermitteln Sie ihm einen Befehl über die Fernbedienung. Die eingestellte Restlaufzeit beginnt dann wieder von vorne. Um diese Funktion zu deaktivieren, wählen sie „nicht aktiv“.

Dies ist eine Funktion, die dem Umweltschutz dient.

Einstellung (Symbol: Werkzeuge)



- **Information**

Technische Informationen. Halten Sie diese Daten bereit, wenn Sie unsere Service-Hotline kontaktieren.

- **Werkseinstellungen (erfordert Passworteingabe)**

Receiver auf die Werkseinstellung zurückstellen. Alle durchgeführten Änderungen werden rückgängig gemacht. Der Receiver startet im Normal-Modus im Auslieferungszustand.

Hinweis:

Halten Sie die Standby-Taste an der Vorderseite Ihres Receivers länger als 10 Sekunden gedrückt, werden die Werkseinstellungen ebenfalls wieder hergestellt.

- **Software-Update (erfordert Passworteingabe)**

  - Update via RS232: Software-Update über die RS232-Schnittstelle.

  - USB-Update: Software-Update über die USB-Schnittstelle.

ⓘ Das Software-Update über die USB-Schnittstelle ist die schnellste und bequemste Methode des Software-Updates. Sollten Sie ein Software-Update durchführen, ist die Methode über die USB-Schnittstelle zu bevorzugen.

  - Update via Satellit: Notwendige Daten sind voreingestellt. Der Vorgang wird gestartet, wenn Sie das Feld „Start“ mit der OK-Taste bestätigen.

ⓘ Das Software-Update über Satellit hat **nichts** mit dem Speichern von neuen Fernsehkanälen zu tun, sondern dient lediglich zum Erneuern der Betriebssoftware des Receivers.

ⓘ Das Software-Update ist im Normalfall **nicht** zum ordentlichen Betrieb des Receivers notwendig.

ⓘ Sie müssen Ihre Satelliten-Anlage auf den Satelliten ASTRA1 19,2°Ost ausrichten, um die Software-Aktualisierung durchführen zu können.

ⓘ Die Software-Aktualisierung kann bis zu einer Stunde dauern.

Es wird empfohlen, vor und nach der Aktualisierung zusätzlich die Werkseinstellung zu laden. Bitte beachten Sie, dass dabei Ihre eigenerstellte Kanalliste verloren geht.

- **USB (nur aktiv bei eingestecktem lesbaren USB-Speichermedium)**

Stecken Sie ein lesbares USB-Speichermedium in die USB-Schnittstelle an der Receiver-Vorderseite. Wenn das USB-Speichermedium erkannt wird, erscheint die entsprechende Nachricht. Drücken Sie nun die OK-Taste. Es wird das Stammverzeichnis angezeigt.

Lesbare Bilddateien (jpg-Dateien)

Drücken Sie erneut die OK-Taste. Lesbare Dateien und Ordner werden angezeigt. Lesbare Bilddateien werden in dem schwarzen Feld zusätzlich als Vorschau angezeigt, wenn sie markiert sind.

Datei- bzw. Ordnerinformationen werden unterhalb des Vorschaufelds angezeigt.

Einzelne, in der Vorschau gezeigte Bilder, können durch Drücken der OK-Taste im Vollbild einzeln gezeigt werden. Mit den V- und V+ Tasten können Sie das Bild um jeweils 90° nach links bzw. nach rechts drehen. Zum Verlassen der Vollbildanzeige drücken Sie die EXIT-Taste.

Möchten Sie mehrere Bilder nacheinander zeigen, können Sie eine Diashow erstellen. Dazu müssen Sie eine Playlist erstellen. Sie können entweder einzelne Bilder zur Playlist hinzufügen, indem Sie das jeweilige Bild markieren und dann die grüne Funktionstaste drücken. Sie können sofort alle angezeigten Bilder zur Playlist hinzufügen, indem Sie die blaue Funktionstaste drücken.

Zum Anzeigen der Playlist drücken Sie die rote Funktionstaste.

Hier können Sie die Diashow beginnen, indem Sie die rote Funktionstaste drücken. Während der Diashow können Sie diese durch Drücken der EXIT-Taste verlassen.

Durch Drücken der grünen Funktionstaste können Sie den Ablauf der Diashow einstellen.

Um ein Bild aus der Playlist zu löschen, rufen Sie die Playlist auf, markieren das Bild und drücken dann die gelbe Funktionstaste.

Um das Menü zu verlassen, drücken Sie die EXIT-Taste (mehrfach).

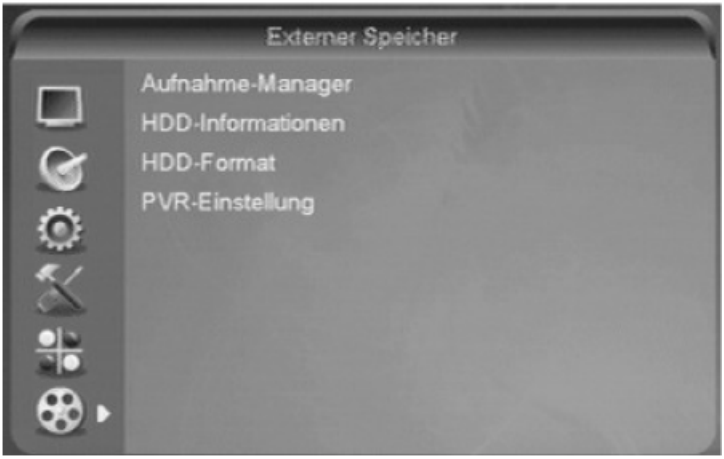
- **USB-Gerät sicher entfernen**

Zum sicheren Entfernen externer USB-Speichermedien vom Receiver.

Spiele (Symbol: Spielfiguren)

Ihnen stehen die aufgelisteten Spiele zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen viel Spaß!

Externer Speicher (Symbol: Filmrolle)



ⓘ Bei der Verwendung dieses Hauptmenü-Punkts muss ein USB-Speichermedium korrekt angeschlossen sein.

ⓘ Verschlüsselt aufgenommene Programme können bei Einschub des entsprechenden CI-Moduls und Smartcard entschlüsselt wiedergegeben werden.

- **Aufnahme-Manager (optional)**

Hier können Sie aufgenommene Sendungen:

- mit der roten Funktionstaste umbenennen.

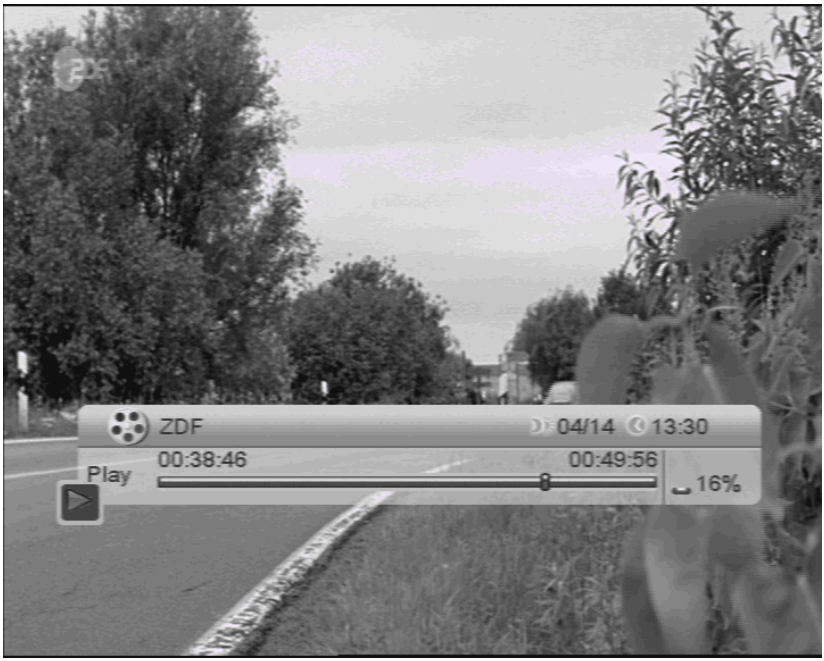
- mit der grünen Funktionstaste sperren (erfordert Passworteingabe).

- mit der blauen Funktionstaste löschen.

Die Funktionen „sperren“ und „löschen“ werden erst nach Bestätigung der Sicherheitsabfrage bei Verlassen des Untermenü-Punkts umgesetzt.

Die Wiedergabe der markierten Aufnahme erfolgt durch Drücken der OK-Taste.

Folgender Info-Balken erscheint:



Die Kopfzeile des Balkens zeigt links den Namen der Aufnahme, rechts das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit. Der Balken zeigt den Fortschritt der Wiedergabe an. Die linke Zeitangabe zeigt die verstrichene Zeit der Wiedergabe an, die rechte Zeitangabe ist die Gesamtzeit der Aufnahme. Das Symbol links zeigt den Wiedergabestatus an. Die Prozentangabe zeigt den belegten Speicherplatz des verwendeten USB-Speichermediums an.

- **HDD-Informationen**

Informationen zum verwendeten USB-Speichermedium.

- **HDD-Format (erfordert Passwort-Eingabe)**

Formatieren des verwendeten USB-Speichermediums. Beachten Sie, dass beim Formatieren alle auf dem USB-Speichermedium gespeicherten Daten verloren gehen!

- **PVR-Einstellung (optional)**

  - Timeshift

    Mit der Timeshift-Funktion können Sie ein laufendes Programm unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt weitersehen. Der Receiver nimmt das Programm auf das USB-Speichermedium auf. Das angezeigte Bild wird eingefroren, so dass Sie an dieser Stelle weiter sehen können. Um diese Funktion nutzen zu können, muss dieser Punkt eingeschaltet sein. Drücken Sie die PAUSE-Taste einmal im Normalbetrieb. Sobald Sie die Sendung weiter sehen wollen, drücken Sie die Wiedergabe-Taste. Sie sehen das Programm nun von diesem

Zeitpunkt ab, von dem Sie die PAUSE-Taste gedrückt hatten.

Ist dieser Punkt ausgeschaltet, so wird das Bild bei Drücken der PAUSE-Taste lediglich eingefroren.

ⓘ Die Aufnahme über die Timeshift-Funktion wird nicht dauerhaft auf die Festplatte gespeichert. Durch Umschalten oder Stoppen der Aufnahme wird die Timeshift-Aufnahme verworfen. Die Timeshift-Funktion hat eine Kapazität von maximal 90 Minuten.

- Überspringen
  Festlegen der Größe der Zeitsprünge während einer Wiedergabe mit den Sprungtasten ⏮⏭. Minimale Größe sind 30 Sekunden, maximale Größe 30 Minuten.

- TS-Dateigröße
  Festlegen der Dateigröße, in die die Aufnahme auf dem externen USB-Speichermedium aufgeteilt wird. Empfohlene Größe ist 1 GB.

- Timeshift für Aufnahme
  Aktivieren/Deaktivieren von Timeshift für die Aufnahme von Programmen.

Untertitel aufnehmen: Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, wird bei einer Aufnahme der Untertitel (falls gesendet) mitaufgezeichnet.

Tasten mit Sonderfunktionen

Umschalten TV/Radio

Mit der TV/Radio-Taste können Sie zwischen Fernseher- und der Radio-Funktion hin- und herschalten.

Der Receiver überträgt bei der Radio-Übertragung ein Radioprogramm und zeigt ein Hintergrundbild an.

⇨ Um von der Radio-Übertragung zum Fernsehprogramm zurückzuschalten, drücken Sie auf der Fernbedienung die TV/Radio-Taste.

0 - Sleeptimer

Den Sleeptimer erreichen Sie im Normalbetrieb über die 0-Taste.

Sie haben folgende Einstellmöglichkeiten durch wiederholtes Drücken der 0-Taste: ausgeschaltet, 10, 30, 60, 90, 120 Minuten. Nach dieser Zeit wird der Receiver automatisch ausgeschaltet.

Umschalten TV/SAT

Mit der „TV/SAT“-Taste können Sie zwischen Fernseher- und Satelliten-Funktion hin- und herschalten. (Diese Funktion muss von Ihrem Fernseher zur Verfügung gestellt werden).

⇨ Drücken Sie so oft auf die „TV/SAT“-Taste, bis Sie die gewünschte Funktion eingestellt haben.

CH- / CH+

Kanal hoch- und runterschalten

VOL+ / VOL-

Lautstärke anheben / Lautstärke senken.

MENU

Menü aufrufen.

RECALL

Durch Drücken der RECALL-Taste wechseln Sie auf das zuvor gewählte Programm.

P+ / P-

Normalmodus: ohne Funktion

Bei aktivierter Programmliste: Wechseln zwischen den Programmlisten.

TEXT

Teletext ist ein Informationssystem, das Teletext auf Ihrem Fernsehgerät anzeigt. Für den Teletext-Empfang muss der gewählte Sender diese Funktion unterstützen. Beim Programm-Wechsel wird Ihnen dann ein TXT-Symbol angezeigt. Beim Vergleich mit anderen Receivern werden Sie feststellen, dass unser Teletext außergewöhnlich schnell ist.

⇨ Um den Teletext einzuschalten, drücken Sie die TEXT-Taste.

⇨ Wenn Sie den Teletext wieder ausschalten möchten, drücken Sie die EXIT- oder TEXT-Taste.

EXIT

Zum Verlassen von Menüs und/oder Anwendungen.

OK

Normalmodus: Aufrufen der Programmliste.

Menü / Anwendungen: Bestätigung

◄ / ►

Normalmodus: Lautstärkeregelung

Bei aktivierter Programmliste: Umschalten in 10er-Schritten.

Im Menü: Cursorfunktion

▲ / ▼

Normalmodus: Kanalwechsel in 1er-Schritten (programmweise).

Bei aktivierter Programmliste: Programmwechsel in 1er-Schritten (programmweise).

Im Menü: Cursorfunktion

FAV

⇨ Drücken Sie die FAV-Taste. Der Bildschirm zeigt die vorhandenen Favoritenlisten an.

⇨ Wählen Sie die gewünschte Favoritenliste aus und bestätigen Sie mit der OK-Taste.

EPG

Elektronische Programmzeitschrift (Electronic Program Guide).

Der EPG liefert Programminformationen in Tabellenform, falls diese vom Sender zur Verfügung gestellt werden.

Es werden Informationen zur Sendezeit und zum Programminhalt geliefert.

Mit den Tasten ►, ◄, ▼ und ▲ navigieren Sie in der EPG-Tabelle die Markierung.

Zusätzliche Informationen über ein Ereignis/Programm erhalten Sie, indem Sie dieses markieren und dann die OK-Taste drücken. Es öffnet sich ein Informations-Fenster.

Mit der grünen Funktionstaste „Timer“ können Sie das markierte Ereignis direkt in den Timer übernehmen. Der Timer ist im Menüpunkt Systemeinstellungen – Timer-Einstellung erklärt.

Mit der roten Funktionstaste „Danach“ erhalten Sie Informationen über Programme der folgenden Tage.

In der Fußzeile können Sie mit den Tasten OK, ► und ◄ folgende Befehle auswählen:

Zurück zur vorherigen Seite (EXIT).

Zurück zur aktuellen Uhrzeit.

Blättern zwischen den Ereignissen

Im 2-Stunden-Intervall blättern

Tagweise blättern zwischen den Ereignissen.

V-FMT

Direkte Formatumschaltung des Videoausgangsignals.

ZOOM

Vergrößern des Bildausschnitts. Verlassen mit der EXIT-Taste.

M/P - Multipicture

Drücken Sie die M/P-Taste, um in den Multipicture-Modus zu gelangen. Auf Ihrem Bildschirm erscheinen nun 9 Programme parallel, beginnend mit dem aktuellen Programm.

Durch Drücken der EXIT-Taste verlassen Sie den Multipicture-Modus. Das zuletzt markierte Programm erscheint als Vollbild auf Ihrem Bildschirm.

TIMER

Direkter Zugriff zur Timer-Funktion.

INFO - Akustisches Signal zum Ausrichten der Satelliten-Antenne

Zur Verwendung darf kein externes USB-Speichermedium angeschlossen sein.

Drücken Sie die INFO-Taste. Es werden Ihnen aktuelle Programminformationen gezeigt. Drücken Sie während der Einblendung der Programminformationen erneut die INFO-Taste, erhalten Sie aktuelle Empfangsparameter, u.a. werden Ihnen auch die Signal-Stärke und die Signal-Qualität angezeigt. Das akustische Signal ertönt, falls

dieses im Menü Systemeinstellungen – Andere – Tonsignal aktiviert ist.

ⓘ Ein lauteres und höheres Signal zeigt eine bessere Ausrichtung der Antenne an.

SUBT

Liefert ein Programm ein digitales Subtitle-Signal, können Sie dieses mit dieser Taste ein- bzw. ausschalten.

Unter Subtitle versteht man den Untertitel, welcher programmabhängig gesendet wird.

AUDIO

Auswahl der Tonspur.

FIND

Wenn Sie einen bestimmten Sender suchen, können Sie diesen buchstabenweise eintippen.

Tasten mit PVR-Funktionen (optional)

●

Einmaliges Drücken: Direkte Aufnahme des laufenden Programms.

Nochmaliges Drücken: Einstellen der Aufnahme-Dauer in hh:mm.

■

Einmaliges Drücken: Beenden der Aufnahme nach Bestätigen der Sicherheitsabfrage.

►

Wiedergabe-Taste. Durch Drücken dieser Taste wird die Wiedergabe der ausgewählten Aufnahme gestartet bzw. fortgesetzt.

⏸

PVR-Modus: Unterbrechen der Wiedergabe

Normal-Modus: Time-Shift aktivieren, wenn die Funktion Time-Shift im Menü Externer Speicher – PVR-Einstellung – Timeshift aktiviert ist. Falls diese deaktiviert ist, wird lediglich das aktuelle Programm „eingefroren“.

⏪ / ⏩

Rücklauf / Vorspulen

Durch mehrmaliges Drücken erhalten Sie unterschiedliche Geschwindigkeiten.

⏮ / ⏭

Sprungtaste im Wiedergabemodus.

Zeitlupe vorwärts (Slowmotion)

Zeitlupe rückwärts (Slowmotion)

MOVIE

Direkter Zugriff zu Aufnahmen. Nur möglich, wenn externes Speichermedium korrekt angeschlossen ist und Aufnahmen gespeichert sind.

USB

Aufrufen des USB-Datenverzeichnisses.

Bearbeiten von Aufnahmen (optional)

Drücken Sie die INFO-Taste während der Wiedergabe einer Aufnahme. Es erscheint der Balken wie in der folgenden Abbildung dargestellt. Der Balken enthält spezifische Informationen der aktuellen Wiedergabe. Nach ca. 5 Sekunden verschwindet der Balken sofern der Receiver keinen Befehl erhält.

Durch Drücken der grünen Funktionstaste Ihrer Fernbedienung können Sie ein Bookmark an der aktuellen Stelle der Wiedergabe setzen. Die Bookmarks werden durch rote Dreiecke am Fortschrittbalken dargestellt. Weitere Bookmarks können beliebig gesetzt werden. So können Sie z.B. einen ungewünschten Teil der Aufnahme am Anfang und am Ende markieren und durch Drücken der blauen Funktionstaste überspringen.

Die gesetzten Bookmarks bleiben für diese Aufnahme gespeichert.

Reinigen

Achtung!
Der Receiver darf nicht nass werden. Reinigen Sie ihn niemals mit einem nassen Tuch.
Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel wie Benzin oder Verdünnung. Diese Mittel können die Oberfläche des Gehäuses beschädigen.

⇨ Reinigen Sie das Gehäuse des Receivers mit einem **trockenen** Tuch.

⇨ Das Display des Receivers mit einem leicht feuchten Tuch reinigen.

Tipps und Tricks/Probleme lösen

Symptom	Mögliche Ursache und Abhilfe
Satellit wird nicht gefunden, oder kein Signal	Beispiel: Astra1 19,2° Ost Taste 1 (Vorprogrammierung: „Das Erste“) Taste INFO („Das Erste“, FR11837) Signal UND Qualität sind beide 0 % Den senkrechten Spiegel nach Süden ausrichten. Wenige Millimeter nach links drehen, ca. 3 Sekunden warten und wiederholen, bis Signal UND Qualität angezeigt werden. Bei einem Signal von ca. 60% verschwindet der schwarze Hintergrund und es erscheint das Fernsehbild. Für einen anderen Satelliten wählen Sie bitte ein aktuelles Programm aus der vorprogrammierten Kanalliste und drücken Sie dann die Taste INFO.
Frontanzeige dunkel	Das externe Netzteil bzw. das 12-V-Kabel sind nicht angeschlossen. Schließen Sie das externe Netzteil bzw. das 12-V-Kabel an die Stromquelle und am Receiver an.
Kein Ton oder Bild, aber Menüanzeigen	Die Antenne ist nicht auf den Satellit ausgerichtet. Richten Sie die Antenne richtig aus.

des Receivers vorhanden	Kein Signal (mit Symbol). Prüfen Sie die Kabelverbindung vom LNB zum Receiver und vom Receiver zu den angeschlossenen Geräten. Richten Sie die Antenne aus.
Grüne LED ON leuchtet. TV-Gerät zeigt kein Bild an.	Das System ist nicht korrekt angeschlossen. Prüfen Sie den Anschluss des SCART-Kabels
	Das TV-Gerät ist nicht im AV-Modus. Schalten Sie das TV-Gerät auf den jeweiligen AV-Eingang.
Schlechtes Bild, Blockierfehler, Klötzchenbildung, Tonstop	Die Antenne ist nicht genau auf den Satelliten ausgerichtet. Richten Sie die Antenne genauer aus. Benützen Sie dafür die "Info"-Taste auf der Fernbedienung. Signalanzeige für die Antennenausrichtung wird angezeigt.
	Das LNB ist defekt. Ersetzen Sie das LNB.
Kein Bild, kein Ton, Signalstärke und Signalqualität vorhanden	Satelliten-Antenne ist auf einen falschen Satelliten ausgerichtet.
Schlechter Empfang von: DSF, etc	Schnurloses Telefon stört (DECT-Standard). Telefon anders platzieren.

Software-Absturz (Receiver lässt sich nicht mehr bedienen.)	Sollte der unwahrscheinliche Fall eines Software-Absturzes eintreten, trennen Sie den Receiver vom Stromnetz. Schließen Sie ihn nach 10 Sekunden wieder an. Dadurch ist das Problem in der Regel gelöst. Bitte beachten Sie: ein Software-Absturz ist keine Fehlfunktion, es tritt dadurch kein Garantiefall ein. Bei technischen Geräten (z.B. auch PC, Funknetzwerk, etc.) lässt sich ein Software-Absturz auf diesem Weg unkompliziert und schnell lösen.
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Die Batterien sind verbraucht. Erneuern Sie die Batterien.
	Die Fernbedienung ist falsch ausgerichtet. Richten Sie die Fernbedienung auf die Vorderseite des Receivers und stellen Sie sicher, dass nichts zwischen Fernbedienung und Receiver steht.
Programm hat eine neue Frequenz und wird mit den aktuellen Daten nicht mehr übertragen.	Das entsprechende Programm löschen, dann automatischen Suchlauf durchführen.
Favoritenliste verlassen	FAV-Taste drücken, 1-Taste drücken.
Passwort	Das werkseitige Passwort lautet 0000.

Persönliches Passwort vergessen	Bitte kontaktieren Sie die Service Hotline, falls Sie Ihr persönliches Passwort vergessen haben.
Bedienungsanleitung in weiteren Sprachen	Auf unserer Homepage steht diese Bedienungsanleitung in weiteren Sprachen zum Download bereit.
Senderlisten-Editor	Auf unserer Homepage steht ein Senderlisten-Editor zum Download bereit.
Werkseinstellung	Halten Sie die Standby-Taste an der Vorderseite Ihres Receivers länger als 10 Sekunden gedrückt, werden die Werkseinstellungen ebenfalls wieder hergestellt. Achtung! Dadurch gehen Ihre persönlichen Einstellungen verloren.
Externes USB-Speichermedium wird nicht erkannt.	Bitte Receiver vom Netz trennen. USB-Speichermedium erneut anschliessen. Receiver wieder in den Normal-Modus schalten.
	Die uns bekannten, handelsüblichen USB-Speichermedien sind mit diesem Receiver kompatibel. Für größere USB-Festplatten verwenden Sie ein externes Netzteil, unter Beachtung der Bedienungsanleitung der USB-Festplatte.

Sollte sich ein Problem trotzdem nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder den Hersteller.

Entsorgen

Europäische Entsorgungsrichtlinie 2002/96/EC

Werfen Sie den Receiver keinesfalls in den normalen Hausmüll. Erkundigen Sie sich in Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung des Geräts.

Werfen Sie Batterien keinesfalls in den normalen Hausmüll. Batterien können Giftstoffe enthalten. Entsorgen Sie die Batterien deshalb unbedingt entsprechend der geltenden gesetzlichen Bestimmungen im Rahmen der gesetzlichen Rückgabepflicht. Erkundigen Sie sich in Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung. Geben Sie verbrauchte Batterien bei einer Sammelstelle ab. Dadurch leisten Sie einen positiven Beitrag zum Umweltschutz.

Technische Daten

Receiver	
Maße in mm (B × T × H)	215 × 155 × 45
Gewicht in Gramm	Receiver 660 g Fernbedienung 80 g (ohne Batterien)
Eingangsfrequenzbereich	950 MHz ~ 2150 MHz
IF-Bandbreite	55 MHz/8 MHz (unter 5MS/s)
Stromversorgung LNB	13/18 GS, 0,30 A max. Spitzen Überlastungsschutz
LNB-Steuerung	22 KHz ± 2 KHz, 0,6 V pp ± 0,2 V
DiSEqC-Steuerung	Version 1.0, Version 1.2, Tone-Burst A/B
Symbolrate	1 ~ 35 MS/s
Eingangsgeschwindigkeit	Max. 15 Mbit/s
Fehlerkorrektur (FEC)	1/2, 2/3, 3/4, 5/6, 7/8, auto
Höhen-Seiten-Verhältnis	4:3 LB, 4:3PS, 16:9, Auto
Videoauflösung	720 x 576 (Pal), 720 x 480 (NTSC) 576i, 576p, 480i, 480p
Audiomodus	Links, Rechts, Stereo, AC3-Digitalton， Mono
Anschlußmöglichkeiten	
LNB IF-Eingang	Typ F, IEC 169-24
LNB IF-Ausgang	Typ F, IEC 169-24
TV-SCART (nur Ausgang)	Video, Audio L, R, CVBS
HDMI-Schnittstelle	Anschluss zur digitalen Übertragung von Audio- und

USB 2.0	Video-Signal Zum Anschluss eines externen Speichermediums z.B. USB Stick
IR-IN	Klinkenstecker 3,5mm
Stromversorgung	
Netzteil Eingangsspannung	100-240 V ~, 50/60 Hz
Netzteil Ausgangsspannung	12 V ⎓ 2.5A
Receiver-Eingangs-Spannung	12 Volt ⎓
Leistungsaufnahme Receiver	ca. 12 W (Betrieb mit Single LNB) ca. 1 W (Bereitschaft)
Betriebstemperatur	0ºC – +40ºC
Lagerungstemperatur	- 40ºC – +65ºC

Hersteller

Microelectronic NH GmbH
Am Sandberg 1
97618 Niederlauer
Germany
Internet www.micro-nh.de

Garantie:
Die Gewährleistung für den Receiver entspricht den gesetzlichen Bestimmungen zum Zeitpunkt des Erwerbs. Änderungen am Gerät führen zum Erlöschen jeglicher Garantie oder Gewährleistung.
Ein Abstürzen der Betriebs-Software stellt keinen Garantieanspruch dar.

Sehr geehrter Kunde,
unsere Erfahrung hat gezeigt, dass sich viele Reklamationsgründe durch ein einfaches Telefongespräch lösen lassen. Sollten Sie Probleme mit Ihrem Gerät haben, kontaktieren Sie bitte erst unsere Service-Hotline. Diese Vorgehensweise erspart Ihnen Zeit und eventuellen Ärger.
Unter unserer Service Hotline erfahren Sie auch die genaue Vorgehensweise, falls Sie Ihr Gerät wirklich einschicken müssen.

Service-Hotline: 0900-13360333 (0,50 €/min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend)

Email: service@micro-nh.de

Hinweise zur Konformität

Der Hersteller erklärt hiermit für dieses Produkt die Übereinstimmung mit folgenden Richtlinien und Normen:

Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG

- EN 60065

Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit 2004/108/EG

- EN 55013
- EN 55020
- EN 61000-3-2
- EN 61000-3-3

Gerätetyp/Type: Digitaler Satelliten-Receiver MicroM30/12 HDMI USB

Göppingen, 05.07.2009

Glossar

AC	Alternating Current Anschluss für Wechselstrom
DC	Direct Current Anschluss für Gleichstrom
Cinch-Stecker	Koaxialer Stecker für den Anschluss von TV-Gerät oder Stereoanlage.
DiSEqC	Digital Satellite Equipment Control Digitales System, mit dem der Empfänger verschiedene Komponenten der Außeneinheit steuern kann. Es wird insbesondere zur Auswahl zwischen mehreren Satellitenpositionen (zum Beispiel ASTRA und Eutelsat) gebraucht.
EPG	Electronic Programm Guide Elektronische Programmzeitschrift
F-Stecker	Koaxialer Stecker zum Anschluss des LNB-Antennenkabels.
FTA	Free-to-air services Gebührenfreie Dienste, die ohne speziellen Decoder empfangen werden können.
LNB	Low Noise Block Amplifier / Converter Gerät im Mittelpunkt der Antenne, das die vom Satelliten ankommenden hoch frequenten Signale in einen niedrigeren Frequenzbereich umsetzt und gleichzeitig verstärkt.
Mute	Taste der Fernbedienung zur Ton-Stummschaltung.

OSD	On Screen Display Auf dem Bildschirm sichtbare Menüsteuerung.
PID	Kennnummer eines empfangenen Datenstromes Die PID's sorgen dafür, dass ein Sender vollständig empfangen werden kann.
Receiver	Empfangsgerät, das die Signale von der Antenne in Video- und Audiosignale umwandelt.
SCART	21-polige Steckverbindung zum Anschluss des Fernsehgerätes an den Receiver.
Swap-Funktion	Wechsel zwischen aktuellem und letztgesehenem Programm
Transponder	Satellitenfrequenz. Auf einem Transponder können mehrere digitale Programme gleichzeitig gesendet werden.

Anhang

Bedienungsanleitung für:

Easy Find LNB in Verbindung mit MicroM Satelliten-Receivern, die mit dem Easy Find Logo ausgezeichnet sind.

Das Easy Find LNB ermöglicht erstmals das Einrichten einer Satelliten Antenne ohne Hilfe einer zweiten Person oder direkte Sicht auf das TV-Gerät. Ebenfalls ersetzt dieses LNB Einstellhilfen wie Sat-Finder oder andere kostenintensive Messinstrumente.

Das Easy Find LNB gehört nicht zum Lieferumfang des digitalen Satelliten-Receivers.

Version 1.2, Stand 01.10.2009

Die Antenne anschließen und grob ausrichten

Bevor Sie die Antenne ausrichten, müssen Sie das Antennenkabel an den LNB anschließen.

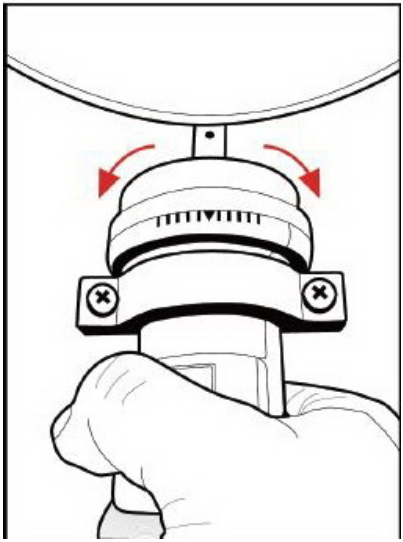
ⓘ Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung Ihrer Satelliten-Antenne.

⚠ Achtung!
Der Receiver darf erst an die Stromversorgung angeschlossen sein, wenn Sie das Antennenkabel an den Receiver angeschlossen haben.

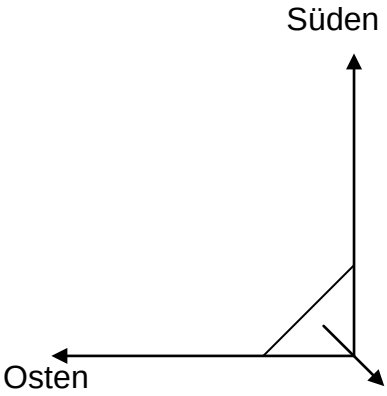
Wenn Sie Ihre Satelliten-Anlage noch nicht montiert und ausgerichtet haben, müssen Sie zunächst einen geeigneten Standort für die Montage der Antenne suchen. Hierbei ist zu beachten, dass Sie die Antenne in die richtige Richtung ausrichten (südlich). Nähere Informationen zu der genauen Position des von Ihnen gewünschten Satelliten finden Sie unter www.dishpointer.com .

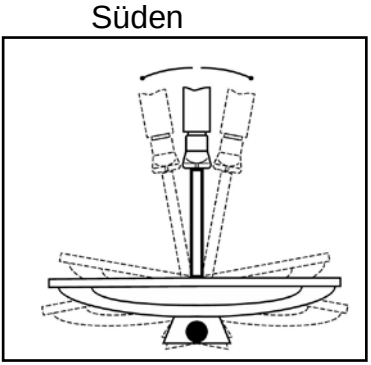
Das heißt, wenn Sie hinter Ihrer Antenne stehen, müssen Sie freie Sicht in Richtung Süden haben. Bitte beachten Sie, dass die Antenne nie hinter einer Balkonbrüstung, Hausbrüstung oder sonstigen Hindernissen (z. B. Bäume) montiert werden darf.

Bitte achten Sie auf die korrekte Montage des LNB. Nachfolgende Zeichnung hilft Ihnen hierbei:



ⓘ Bei der Suche nach der südlichen Richtung hilft Ihnen der Stand der Sonne. Die Sonne steht während der Sommerzeit um 12 Uhr und während der Winterzeit um 13 Uhr genau im Süden.





Dieses Blickfeld müssen Sie haben, wenn Sie hinter der Antenne stehen.

In diesem 90 ° Winkel liegen fast alle gängigen Satellitenpositionen wie z.B. ASTRA1 19,2 °E, Eutelsat Hotbird 13 °E, Türksat 42 °E.

Je nachdem, welchen Satelliten Sie empfangen wollen, muss in diesem Winkel freie Sicht ohne Hindernisse sein. Dies muss vor allem bei der Montage an einer Wand beachtet werden. Vergewissern Sie sich, bevor Sie eine entsprechende Wandhalterung (nicht unbedingt im Lieferumfang enthalten) an Ihrer Hauswand befestigen, ob Sie Ihre Antenne auch so weit drehen können, ohne an die Hauswand anzustoßen. Ebenfalls ist hierbei zu beachten, dass die Antenne in einem 90° Winkel zur Wand montiert werden sollte.

Nachdem Sie alle Verbindungen hergestellt haben, können Sie nun beginnen, die Antenne einzurichten. Bitte überprüfen Sie nochmals, ob der Receiver mit dem Easy Find LNB an der Antenne verbunden ist und der Receiver mit Ihrem TV-Gerät verbunden ist. Wenn diese Kabelverbindungen korrekt hergestellt wurden, können Sie die Geräte einschalten.

Erster Schritt:

Schalten Sie Ihr TV-Gerät ein. Bitte beachten Sie, dass Ihr TV-Gerät mit dem Receiver abgeglichen ist. Bei Scart-Verbindung muss das TV-Gerät auf dem richtigen AV-Kanal sein. Bei HDMI Verbindungen muss das TV-Gerät auf HDMI umgeschaltet werden.

Zweiter Schritt:

Schalten Sie nun den Receiver ein. Da die Antenne noch nicht ausgerichtet ist, erscheint zunächst folgendes Bild auf Ihrem TV-Gerät:

Dritter Schritt

Nun können Sie damit beginnen Ihren Receiver richtig einzustellen um anschließend die Antenne mit Hilfe des Easy Find LNBs einzurichten. Gehen Sie hierzu wie folgt vor: Drücken Sie die OK-Taste auf Ihrer Receiver-Fernbedienung. Nun sollten Sie folgendes Bild auf Ihrem TV-Gerät sehen.

Vierter Schritt

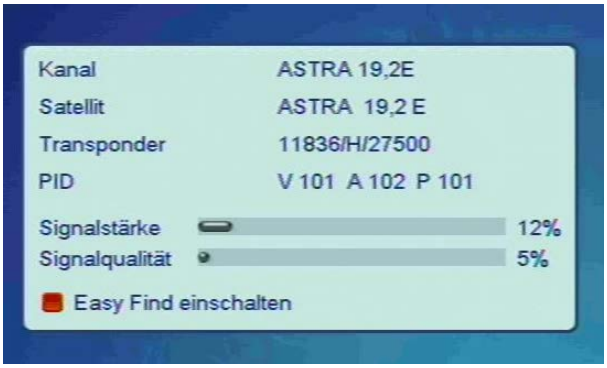
Drücken Sie auf Ihrer Receiver-Fernbedienung einmal die Taste P-. Sie gelangen zur Easy Find LNB Liste:

In diesem Menü wählen Sie bitte den zu findenden Satelliten mit den Tasten ▲ oder ▼ aus. Der gewünschte Satellit muss gelb unterlegt sein. Ist dies der Fall, bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste.

Fünfter Schritt

Sie sehen nun folgendes Bild auf Ihrem TV-Gerät:

Drücken Sie nun **zweimal** die INFO-Taste auf Ihrer Receiver-Fernbedienung. Sie gelangen zu folgender Einblendung:



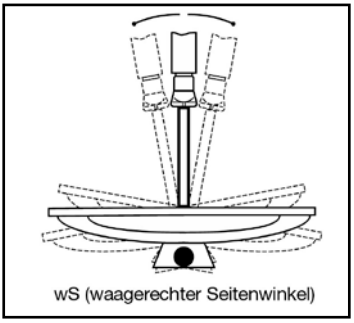
Drücken Sie die rote Funktionstaste, um die Easy Find Funktion zu aktivieren.

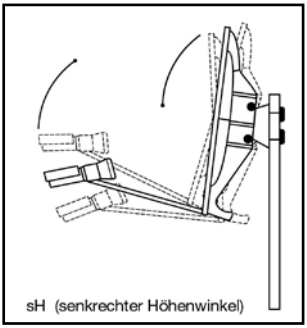
Sie können nun zu Ihrer Antenne gehen, um diese einzurichten. Sie werden feststellen, dass die LED auf Ihrem Easy Find LNB zu blinken angefangen hat. Es ist somit aktiv und die Antenne kann nun auf den von Ihnen ausgewählten Satellit ausgerichtet werden.

Sechster Schritt:

Beginnen Sie nun mit dem Einrichten Ihrer Antenne. Gehen Sie hierzu wie folgt vor: Stellen Sie sich hinter Ihre Antenne und stellen Sie die Antenne ganz senkrecht (siehe Zeichnung B). Achten Sie darauf, dass das Empfangsteil der Antenne (Easy Find LNB) nach Süden zeigt (siehe Zeichnung A).

Süden





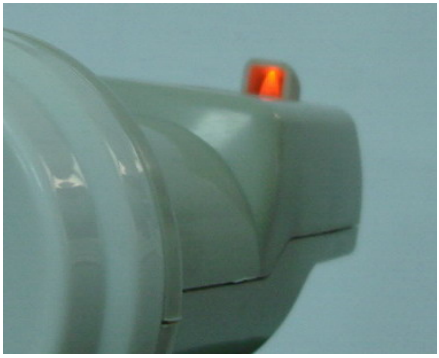
Zeichnung A Zeichnung B

a) Drehen Sie nun Ihre Antenne unter Beobachtung der noch blinkenden LED Diode Ihres Easy Find LNB langsam nach Osten (links) oder nach Westen (rechts), je nachdem wo der von Ihnen gewünschte Satellit liegt. Hierzu hilft Ihnen folgende Grafik:

OST
SÜD
WEST
Astra 1A-E 19,2° O
Eutelsat 16° O
Hot Birds 13° O
Eutelsat II F2 10° O
Eutelsat II F4 7° O
Intelsat 702 1° W
Thor 0,8° W
Telecom 2A 8° W
Intelsat 515 18° W
Hispasat 1A / 1B 30,0° W
0
5
10
15
20
25
30
35
40
45

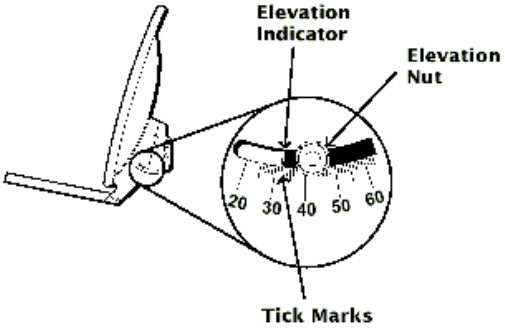
b) Wenn Sie in die Nähe eines Satelliten kommen, fängt die LED Diode an schneller rot zu blinken. Bei steigendem Signal wechselt die Farbe in orange und die LED Diode leuchtet durchgehend.

⚠ Bitte beachten Sie, dass Ihre Antenne auch in der Lage ist andere Satelliten zu empfangen. Auch bei anderen Satelliten ist es möglich, dass die LED Diode orange leuchtet oder blinkt.



Sind Sie auf dem richtigen, auf dem von Ihnen eingestellten Satelliten, muss es möglich sein, die Antenne so einzustellen, dass die LED Diode durchgehend grün leuchtet. Dies kann nur bei dem von Ihnen im Menü des Receivers ausgewählten Satelliten der Fall sein.

Sollte dies nicht der Fall sein, stellen Sie Ihre Antenne um 1 ° flacher. Ziehen Sie hierfür oben an der Antenne zu Ihnen hin. Steht Ihnen hierfür eine Höhenwinkelskala zur Verfügung, kann diese Ihnen bei der Einstellung helfen:



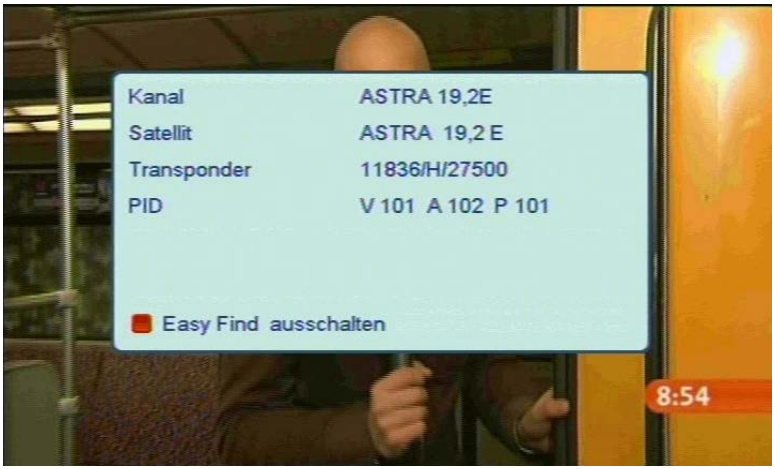
Nun führen Sie die Antenne langsam wieder bis zum Ausgangspunkt zurück, in Richtung Süden. Stellen Sie nun die Antenne wieder 1 ° flacher (die Antenne zu Ihnen ziehen) und führen Sie die Antenne wieder nach links Richtung Osten. Diese Schritte wiederholen Sie so lange, bis sich der Höhenwinkel und Seitenwinkel z.B. für ASTRA1 bei 19,2 ° Ost kreuzt und die LED Diode auf Ihrem Easy Find LNB durchgehend grün leuchtet.

ⓘ Bei digitalem Sat-Empfang empfängt der Receiver das Sendesignal etwas zeitversetzt. Drehen Sie deshalb die Antenne sehr langsam und schrittweise.

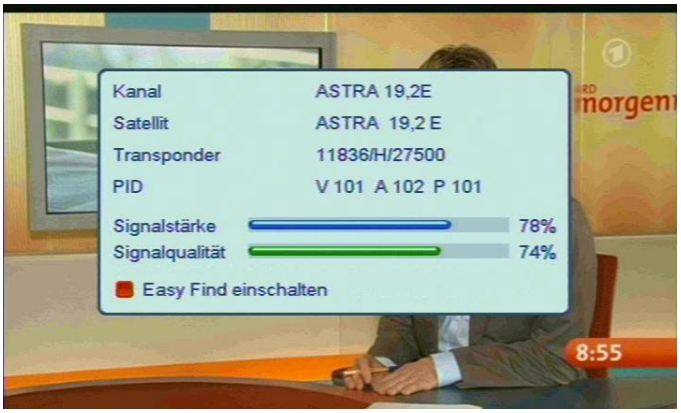
Siebter Schritt

Haben Sie den gewünschten Satelliten gefunden, so wird Ihnen auf dem Bildschirm das Bild des Programms des eingestellten Satelliten angezeigt sowie der Ton übertragen.

Die Installation über das Easy Find LNB ist nun abgeschlossen. Es erscheint das aktuelle Programm.



Deaktivieren Sie die Easy Find Funktion durch Drücken der roten Funktionstaste. Signalstärke und –qualität werden wieder angezeigt.



Nun optimieren Sie die Ausrichtung der Antenne so lange, bis Sie auf dem Balken Signalqualität den maximalen Wert erreicht haben. Der Wert kann variieren

je nach Lage, Wetter und Signalstärke. Sie sollten jedoch mindestens 60% erzielen. Verlassen Sie nun das eingeblendete Menü mit der Exit-Taste Ihrer Fernbedienung.

Achter Schritt

Bitte überprüfen Sie jetzt nochmals, ob Sie das am Receiver eingestellte Programm empfangen. Drücken Sie die OK-Taste auf der Fernbedienung und danach die Taste 1. sie befinden sich in der allgemeinen Programm-liste „Alle Satelliten“. Prüfen Sie nun auch, ob sie weitere Programme des eingestellten Satelliten empfangen können. Die Installation ist abgeschlossen.

Hersteller:

Microelectronic NH GmbH

Am Sandberg 1

97618 Niederlauer

Garantie:

Die Gewährleistung entspricht den gesetzlichen

Bestimmungen zum Zeitpunkt des Erwerbs. Änderungen am Gerät

führen zum Erlöschen jeglicher Garantie oder Gewährleistung.

Sehr geehrter Kunde,

unsere Erfahrung hat gezeigt, dass sich viele Reklamationsgründe

durch ein einfaches Telefongespräch lösen lassen.

Sollten Sie Probleme mit Ihrem Gerät haben, kontaktieren Sie bitte

erst unsere Service-Hotline. Diese Vorgehensweise erspart Ihnen

Zeit und eventuellen Ärger.

Unter unserer Service Hotline erfahren Sie auch die genaue

Vorgehensweise, falls Sie Ihr Gerät wirklich einschicken müssen.

Service-Hotline: 0900-13360333 (0,50 €/min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend)

Homepage: www.micro-nh.de